



Fellbacher Stadtanzeiger

Mittwoch, 11. Oktober 2023

50. Jahrgang Nr. 41

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach

Friedlicher Fellbacher Herbst mit vielen Gästen

Tausende Besucher nutzen das Spätsommerwetter für einen Bummel über das Festgelände

„Es ist so schön“, freute sich eine Besucherin aus dem Remstal über den Festumzug am Samstagnachmittag. Mehr als 3000 Teilnehmer in 53 Gruppen zogen durch die festlich geschmückten Straßen und genossen den großen Zuspruch. Tausende Besucher säumten den Weg des Umzugs bis zum Guntram-Palm-Platz und machten einem der größten Erntedank-, Heimat- und Weinfeste in Süddeutschland alle Ehre. An die 250 000 Besucher verzeichneten die Veranstalter beim 74. Fellbacher Herbst.

„Wir haben den Wein- und Obstbauern sowie den Landwirten aus dem Herzen gesprochen“, fasste Oberbürgermeisterin Gabriele Zull die Reaktion auf das diesjährige Motto des Fellbacher Herbstes zusammen. Bewusst hatte Fellbachs OB die Folgen einer geplanten europäischen Richtlinie zum Pflanzenschutz in den Vordergrund gestellt. In ihrer Rede bei der Eröffnung des Traditionsfestes betonte sie, dass der Weinanbau am Kappelberg sowie in vielen Bereichen des Remstals nicht mehr möglich sei, wenn die Verordnung in der ersten Fassung umgesetzt würde. Bei diesem wichtigen Thema zogen die Abgeordneten der Region, die Bürgermeister und die Vertreter der Landwirtschaft an einem Strang, betonte Gabriele Zull. Die OB konnte bei der Eröffnung zahlreiche Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft begrüßen.

„Unser gemeinsames Sicherheitskonzept ist aufgegangen“, freute sich der Leiter des Fellbacher Polizeireviers, Jan Kempe. Die Polizei habe auf sichtbare Präsenz gesetzt und direkt am ersten Abend zahlreiche Jugendkontrollen durchgeführt. „Wir waren jeden Abend mit verstärkten Kräften im Einsatz und sind immer wieder ins Gespräch gegangen“, führte Jan Kempe aus. Konfisziert

wurden gefährliche Gegenstände oder auch Cannabis-Produkte. „Wir haben die Jugendlichen dann oftmals in die Obhut der Eltern übergeben.“ Insgesamt zog der Chef des Polizeireviers eine positive Bilanz. Neben zwei Ruhestörungsanzeigen seien, einige gestürzte Personen oder auch kleinere eskalierende Auseinandersetzungen zu verzeichnen gewesen – oft unter Alkoholeinfluss.

„Insgesamt aber war es für die Teilnehmerzahlen sehr ruhig und die Stimmung war sehr gut“, dem Urteil des Polizeileiters schlossen sich auch der beauftragte Sicherheitsdienst, die Feuerwehr und das Rote Kreuz an. „Die gute Atmosphäre auf dem Festgelände wurde von allen Beteiligten gelobt“, freute sich Jens Mohrmann, Geschäftsführer der Fellbach Event & Location GmbH, die für die Organisation des Herbstes verantwortlich ist. Gelobt wurde von Familien auch die Aufteilung des Festgeländes. „Wir haben die Kinderangebote wie bereits 2022 wieder in einem Bereich zusammengefasst – das macht es für die Eltern übersichtlicher“, so Mohrmann.

Das gute Wetter bescherte auch den Standbetreibern und den Fahrgeschäften einen „guten Fellbacher Herbst“. Die Besucherzahlen waren wie im Vorjahr auf einem sehr hohen Niveau und brachten viel Beschicker zum Lächeln. Übereinstimmend wur-



Der Fellbacher Herbst 2023 war stimmungsvoll.

Foto: Hartung

de die gute Organisation und „die Helfer auf dem Gelände“ gelobt, so beispielsweise von Christina Reif von „Der Perlkönig“. Viele der Händler „kommen gerne im nächsten Jahr wieder“, wie Hasan Bulut mit seinem „Vegetarischen Bauchladen“ feststellte. Sebastian Werner freute sich, „Teil des Fellbacher Herbstes“ zu sein. Begeistert wurde auch das Feuerwerk aufgenommen, das nach einem Jahr Pause wieder am Sonntagabend stattfand. Trotz der zahlreichen „Konkurrenzveranstaltungen“ in der Region war auch der verkaufsoffene Sonntag ein Erfolg.

Einen kleinen Wermutstropfen bei der 74. Auflage des Traditionsfestes

waren zahlreiche Autofahrer, die sich nicht an die Absperrungen hielten. „Manche wollen bis auf das Festgelände fahren und dort parken“, kommentierten die Mitglieder des kommunalen Ordnungsamtes. Viele Gespräche mit Fahrern, die sich nicht an die Anordnungen hielten, folgten. „Insgesamt mussten wir trotzdem über 30 Fahrzeuge am Samstag und Sonntag abschleppen“, so Hans-Jürgen Meyer von der Straßenverkehrsbehörde.

„Es war ein friedlicher, sonniger und erfolgreicher Fellbacher Herbst in einer sehr entspannten Atmosphäre“, freute sich Oberbürgermeisterin Gabriele Zull.



„Nun bringt den Wagen in die Stadt...“



Fotos: Hartung

Weinbau mit Innovationskraft und Kreativität

Politischer Appell zum traditionellen Festauftakt des 74. Fellbacher Herbsts

„Nun bringt den Wagen in die Stadt, der Wein und Frucht geladen hat.“ Mit diesen Worten des Stadtoberhauptes beginnt traditionell der Festumzug des Fellbacher Herbstes an der Neuen Kelter. Zuvor hatte Pfarrer Eberhard Steinestel vor Tausenden von Besuchern den Dank für die Ernte gesprochen. Zusammen mit vielen Festgästen zogen rund 3000 Festzugsteilnehmer zum Guntram-Palm-Platz, um den Fellbacher Herbst zusammen mit Oberbürgermeisterin Gabriele Zull und dem Vorsitzenden der Fellbacher Weingärtner, Thomas Seibold, offiziell zu eröffnen.

„Erntedank heute – er hat meines Erachtens eine ganz neue Relevanz bekommen“, betonte Oberbürgermeisterin Gabriele Zull in ihrer Rede auf dem Guntram Palm Platz. Durch die Klimaerwärmung komme es verstärkt zu lokalen Wetterkatastrophen, die die ganze Ernte vernichten könnten. „Damit stehen Existenzen



Schüler überbringen den 100 ältesten Fellbacher einen Fellbacher Herbst-Gruß.

auf dem Spiel. Zumal sich diese Ereignisse häufen und Jahrhundertunwetter immer öfter vorkommen“, so die Oberbürgermeisterin. Zuvor hatte Gabriele Zull vor den Gästen das Motto des diesjährigen Fellbacher Herbstes betont. Bewusst habe sie sich für eine politische Leitlinie entschieden, da die bisherige Fassung der geplanten europäischen Richtli-

nie zum Pflanzenschutz den Weinbau in der Region vernichten sowie die Landwirtschaft insgesamt stark beeinträchtigen könne.

„Um das noch mal absolut klar zu stellen: Wir kritisieren nicht die EU allgemein – aber die derzeitige Fassung der angesprochenen Richtlinie. Wir betreiben kein Bashing der EU, denn wir wissen, dass diese Zusammen-



Gemeinsam eröffneten OB Gabriele Zull und Tom Seibold von den Fellbacher Weingärtnern den Fellbacher Herbst.

tausch untereinander und das Kennenlernen bilde die Basis für ein friedliches Europa und auch für das Zusammenleben zwischen den Bürgerinnen und Bürgern in den Kommunen, die inzwischen über sehr unterschiedliche kulturelle Hintergründe verfügten.

„Der Fellbacher Herbst zeigt mir, viele Fellbacherinnen und Fellbacher sind bereit Verantwortung zu übernehmen – für ihre Stadt und für die Natur. Sie bringen sich ein, stärken unsere Stadtgesellschaft und gestalten zusammen unser Fellbach. Sie sind es, die unser Miteinander lebendig werden lassen, die Solidarität leben und diese besondere Atmosphäre schaffen“, bedankte sich OB Gabriele Zull in ihrer Rede. Zusammen mit dem Vorsitzenden der Fellbacher Weingärtner eröffnete sie dann mit den traditionellen Sprüchen und einem Schluck vom neuen Wein den 74. Fellbacher Herbst. Tausende von Zuhörern und die zahlreichen Ehrengäste aus der Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik, der Wirtschaft sowie der Stadtgesellschaft genossen den Festakt sowie den Austausch unter freiem Himmel



Das Wetter spielte beim Fellbacher Herbst 2023 mit.

Fotos: Hartung

AUS DEM GEMEINDERAT

Peter Schwarzkopf für die FW/FD-Fraktion:

Nördliche Bahnhofstraße – Die Wasserleitungen in der nördlichen Bahnhofstraße sind über 120 Jahre alt. Die Sanierung muss dringend in Angriff genommen werden, damit wir nicht einen Wasserrohrbruch, wie vor kurzem in der Oeffinger Hauptstraße, riskieren.



Vorher sollten wir wissen, wie danach die nördliche Bahnhofstraße aussehen soll. Bäume und anderes Stadtgrün werden in Zeiten des Klimawandels ein wichtiges, prägendes Element sein. Aber wollen wir einen attraktiven Einzelhandel mit oder ohne Gastronomie. Soll es eine Fußgängerzone, eine normale Straße, oder eine Mischung sein? Wenn ja, wo soll der Verkehr fließen? Ist noch Platz für den Busverkehr? Wo können Autos und Fahrräder von Kunden und Anwohnern abgestellt werden? Das sind Fra-

gen, die wir im Vorfeld mit Verkehrs und Stadtplanern, Geschäftstreibenden, Anwohnern, Hausbesitzern und den interessierten Fellbacher Bürgern klären müssen. Wir sollten dabei auch etwas differenzierter auf Stuttgart schauen. So ist Cannstatt mit der schmutzigen Marktstraße ein leidvolles Beispiel, wie man es nicht machen sollte. Die Bahnhofstraße ist auch nicht die Stuttgarter Königsstraße. Wir brauchen eine Lösung, die für Kunden aus Fellbach und Umgebung attraktiv ist und zu uns passt.

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach.

Der Nachdruck aller Beiträge ist gestattet.

Verantwortlich: Sabine Laartz

Produktion: Frank Knopp;

Büro der Oberbürgermeisterin,

Marktplatz 3, 70734 Fellbach,

Telefon 0711 5851-242,

E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de

Zustellung:

MMD Verteildienst GmbH & Co. KG,

Telefon 0711 7205-5440,

E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.



Der Umzug startete an der Zeppelinschule.

Foto: Tosun

Herbstumzug der Jüngsten

Schlusspunkt für das Traditionsfest

Auch beim 74. Fellbacher Herbst durfte der krönende Abschluss der Feierlichkeiten nicht fehlen, und zwar der traditionelle Herbstumzug der Jüngsten. Mit leuchtenden Laternen, Fackeln und den rhythmischen Klängen der Stadtkapelle Fellbach zogen die Schüler, Eltern und

Lehrkräfte von der Zeppelinschule aus durch die Stadt bis ins Max-Graser-Stadion, wo der Umzug mit dem Laternenreigen endete.

Gemeinsam wurde gesungen, gefeiert und der Fellbacher Herbst ein letztes Mal in diesem Jahr offiziell zelebriert.

WORT ZUM SONNTAG

Vom verlorenen und wieder gefundenen Baby

Ich bin Mitte 30 und schon eine Oma. Zumindest wenn man meiner zweijährigen Tochter glaubt. Sie hat nämlich eine kleine Puppe, die ihr Baby ist – was mich zur Großmutter macht. Meine Tochter liebt ihr Baby sehr. Bei einem Ausflug in die Stadt am letzten Freitag geschah das Udenkbare: meine Tochter hat ihr Baby verloren! Dies fiel uns abends beim Zubettbringen auf und mein Mann und ich haben es mit viel pädagogischem Feingefühl und perfiden Ablenktaktiken geschafft, dass unserer Tochter der Verlust nicht aufgefallen ist. Wir beide wussten allerdings, dass das Baby verloren war und ich war – nicht nur stellvertretend für unsere Tochter – traurig darüber.

Eine kleine Hoffnung darauf, das richtige Baby wieder zu finden, bestand jedoch. Doch mussten wir bis Montag warten. Nach einem Telefonat wussten wir Bescheid: das Baby wurde gefunden! Auch wenn meine Tochter gar nichts von der ganzen Aufregung mitbe-

kommen hatte, war ich unglaublich erleichtert und als ich sie wieder mit ihrem Baby vereint sah, war ich wirklich glücklich. Auf dem Nachhauseweg erinnerte ich mich an ein Gleichnis aus der Bibel. Jesus erzählt hier von einem Hirten, der 100 Schafe hatte. Er kennt und liebt jedes einzelne seiner Schafe. Als eines Tages eines dieser Schafe verloren ging, lies der Hirte alles stehen und liegen, um das eine Schaf zu finden. Nach der Puppen-Geschichte kann ich die Freude, die der Hirte empfunden hatte, als er sein Schaf gefunden hat, noch ein bisschen besser nachvollziehen. Jesus bezieht sich in seinem Gleichnis auf Gottes Sorge um jeden einzelnen Menschen, und seine Freude, wenn auch nur einer zu ihm findet. Und ich muss sagen, nachdem wir meine Enkel-Baby-Puppe verloren und dann wieder gefunden haben, kann ich Gott in dieser Beziehung ein kleines bisschen besser verstehen und fühle mich als sein Kind noch ein kleines bisschen mehr geliebt. Sabrina Hauck, Jugendreferentin im CVJM Fellbach

Tobias Single: „Wir haben es knacken lassen!“

Große Weinprobe der Fellbacher Weingärtner eröffnet den Fellbacher Herbst

Die Stimmung der rund 800 Gäste war sehr gut – obwohl viele auf einen kleinen Snack als Weinbegleitung verzichten mussten. Traditionell eröffnen die Fellbacher Weingärtner mit ihrer Weinprobe in der Schwabenlandhalle „inoffiziell“ den Festreigen des Fellbacher Herbstes, wie Thomas Seibold, Vorsitzender der Weingärtner, bei der Begrüßung feststellte. SWR-Moderatorin Petra Klein führte mit Kellermeister Tobias Single und weiteren Wengertern der WG gekonnt durch das Programm.

Das Konzept war gelungen: Die zehn präsentierten Weine der Genossenschaft wurden vom Könner im WG-Keller, Tobias Single, zusammen mit Wengertern der Genossenschaft vorgestellt. Nach dem Auftakt zur Begrüßung – einem Muskateller Secco trocken – folgten fünf „Wein-Duette“. Sie gaben Einblicke in die ganze Bandbreite der Genossenschafts-Weine. Während beispielsweise der Wengerter Nachwuchs in der dritten Generation, Tobias Heid, vom Riesling trocken der Next Gene-

ration schwärmte, lobte die „Powerfrau“ Sonja Jost den Schwarzriesling Weißherbst und gab dazu noch kulinarische Tipps.

Zu dem abwechslungsreichen Wein-Programm, das traditionell mit dem Premiumwein Lämmeler Amandus P trocken endete, gab es Einblicke in die diesjährige Lese. Die Ernte sei „kompakt und früh“ gewesen, so Tobias Single. Nach rund 20 Lesetagen waren alle Trauben geerntet – ein organisatorisches Meisterstück. Denn neben der Ernte der rund 120 Wengerter der WG musste auch die Anlieferung und die Verarbeitung im Keller koordiniert werden. Er sei ein „Zaubermeister“, kommentierte die weinkundige Petra Klein dieses Meisterwerk an Organisation. „Wir haben es knacken lassen“, so Single darauf. Nach der schnellen Ernte können die Wengerter dieses Jahr den Fellbacher Herbst genießen, die auch Oberbürgermeisterin Gabriele Zull feststellte. „Wein und Fellbacher gehören zusammen“, wie die Fellbacher Oberbürgermeisterin bei der Erklärung des diesjährigen Motos erklärte.



Petra Klein im Gespräch mit Tobias Single.



Die Stimmung war gut – trotz Catering-Problemen.

Fotos: Hartung

Begeistert war das Publikum auch von der Breakdancevorführung der Dance-Academy des SV Fellbach sowie von der Musik. Alexander Wernick und Jasmin begleiteten die Gäste musikalisch durch den Abend. Auch wenn der Caterer zu wenig geordert hatte, tat dies der eigentlichen Weinprobe keinen Abbruch. „Meisterliche Weine“, „facettenreich“ und „gut zusammengestellt“, so die zusammenfassende Meinung der Gäste. Die Weinprobe kenntnisreich und mit einem meisterlichen „Psst!“ hervorragend im Griff gehabt zu haben, bescheinigte Thomas Seibold beim abschließenden Dank der Moderatorin Petra Klein.



Unüberhörbar: Spielmannszug der Gesellschaft Zigeunerinsel e.V. Fotos: Hartung



Frédéric Sausset, Bürgermeister der Partnerstadt Tournon, mit OB Gabriele Zull.

Glückliches Obst und politische Statements

Festumzug zum Fellbacher Herbst

„Bestes Umzugswetter“ herrschte zum Festumzug – da waren sich sowohl die Umzugsteilnehmer als auch die zahlreichen Besucher entlang der Umzugsstrecke einig. Von der Neuen Kelter bis zum Guntram-Palm-Platz schlängelte sich der bunte Festzug am Samstag durch die Stadt.

Die kreativsten Gruppen hatten sich auch in diesem Jahr daran versucht, das Fest-Motto aufzugreifen. Für die gelungensten Interpretationen gab es wieder einen Preis. Sowohl der beste Festwagen als auch die beste Fußgruppe wurden mit jeweils 250 Euro prämiert.

Die Klappradfreunde aus Schmiden, auch als „Klappies“ bekannt, durften sich in diesem Jahr über den Preis für die beste Fußgruppe, gesponsert von der Stadt Fellbach,

freuen. Die „Klappies“ sorgen jedes Jahr für gute Stimmung auf dem Fellbacher Herbst und hatten auch in diesem Jahr das Motto mit bürokratischen Outfits und bunten Trauben aus Luftballons witzig aufgegriffen.

Als bester Festwagen wurde der Wagen des CVJM gekürt. Der Sieger aus dem Vorjahr hatte auch in diesem Jahr das Motto in den Augen der Jury am besten interpretiert. Kurt Schmauder durfte die Urkunde und das Preisgeld (gestiftet von der Volksbank am Württemberg) entgegen nehmen. „Das Geld fließt in unsere Kinder- und Jugendarbeit“, verriet Schmauder. Die Klappradfreunde werden mit ihrem Gewinn die Weihnachtswunschbaum-Aktion der Stadt Fellbach unterstützen“, so Lukas Schübler für die „Klappies“.



Bei der Prämierung nach dem Umzug im Rathausinnenhof.



Auch die Schulen hatten sich in diesem Jahr farbenfroh am Umzug beteiligt.



Die Klappradfreunde sorgten wieder für ausgelassene Stimmung.

Foto: Küstner

Gemeinsam eine gute Zukunft gestalten

Fellbach und Tournon-sur-Rhône seit 50 Jahren als Städtepartner verbunden

„Freunde der Wein verbindet uns“ war das Motto des Fellbacher Herbstes 1978. In diesem Jahr schlossen Fellbach und Erba ihre Städtepartnerschaft. Da beide neuen Partner bereits mit Tain l'Hermitage und Tournon-sur-Rhône verbunden waren, entstand ein deutsch-französisch-italienischer Viererbund. Der Wein ist aber auch ein verbindendes Element mit den Partnerstädten Pécs und Meißen sowie dem freundschaftlich mit Fellbach verbundenen Suharekë im Kosovo. Und so ist der Fellbacher Herbst in jedem Jahr auch Gelegenheit zum Treffen der großen Fellbacher Partnerschaftsfamilie. In diesem Jahr wurde beim Partnerschaftssessen am Sonntag in der Schwabenlandhalle das 50-Jahr-Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Fellbach und Tournon-sur-Rhône gefeiert. Fellbachs OB Gabriele Zull und ihr Amtskollege Frederic Sausset aus Tournon unterzeichneten Urkunden zur Bekräftigung der Partnerschaft.

In ihrer kurzen Ansprache erinnerte Gabriele Zull daran, dass die ersten Kontakte zwischen Fellbach, Tain und Tournon bereits 1962 geknüpft worden sind – bevor im Jahr 1963 der Elysée-Vertrag über die deutsch-französische Zusammenarbeit besiegelt wurde, der das Verhältnis der beiden Länder neu regelte und das Fundament legte für die Freundschaft zwischen Frankreich und Deutschland im gemeinsamen europäischen Haus. 1964 wurde Fellbachs erste Städtepartnerschaft mit Tain l'Hermitage besiegelt. Schon damals war es Ziel, Tournon einzubeziehen.



Gabriele Zull und Frederic Sausset unterzeichneten Urkunden zur Bekräftigung der Städtepartnerschaft.

Fellbachs OB erinnerte daran, dass der Weg zu Annäherung zwischen den Gesellschaften in Frankreich und Deutschland ein langer und mitunter schwerer war. Es sei eine gewaltige Aufgabe gewesen, die sog. „Erbfeindschaft“ abzubauen. Die Städtepartnerschaft zwischen Fellbach und Tournon hätte eine schwierige Ausgangslage gehabt. Die Gräueltaten der deutschen Wehrmacht in Tournon während des Zweiten Weltkriegs hätten lange nachgewirkt. Es habe auch 1973 noch viel Mut auf beiden Seiten gebraucht die Städtepartnerschaft einzugehen. „Wir dürfen diesen Hintergrund nie vergessen“, betonte Fellbachs OB. „Nur so können wir ermesen, was die in den 50 Jahren gewachsene Städtefreundschaft bedeutet.“ Die versöhnend-vereinigende Dimension von Städtepartnerschaften werde in der Verbindung zwischen Fellbach und Tournon deutlich.

Der Charakter von Städtepartnerschaften habe sich über die Jahrzehnte verändert, stellte Fellbachs OB fest. Überflüssig seien sie aber nicht geworden. Den Kommunen stellten sich in allen Ländern ähnliche Aufgaben. Man suche nach Lösungen und sei dabei froh, den Blick über den eigenen Tellerrand hinaus werfen und Anregungen bekommen zu können. Und im Grunde stelle sich dann doch dieselbe Aufgabe wie nach dem Zweiten Weltkrieg: „Gemeinsam eine gute Zukunft zu gestalten.“

Auch Frederic Sausset erinnerte an die Gründungsväter der Städtepartnerschaft, welche die ersten Brücken zwischen Frankreich und Deutschland geteilt hätten. „Ihre Leidenschaft und Hingabe waren für unsere lebendigen und dynamischen Beziehungen von entscheidender Bedeutung, so Sausset. Man könne als Städtepartner stolz sein, an diesem wichtigen Abenteuer zur Erhaltung



Ein Streichquartett der Musikschule spielte ein Medley aus Europa- und die Nationalhymnen. Fotos: Knopp

des Friedens in Europa teilgenommen zu haben. Gerade auch angesichts der weltpolitischen Entwicklungen müsse man gemeinsam weiter daran arbeiten, „dass die Worte Frieden und Toleranz immer von großer Bedeutung sein werden.“

Wie es sich für ein Geburtstagsfest gehört, wurde auch ein Ständchen angestimmt. Dieses galt allerdings nicht den beiden Städtepartnern. Zur Tradition des Partnerschaftssessens gehört es, dass ein Streichquartett der Musikschule Fellbach ein Medley aus der Europahymne sowie den Nationalhymnen spielt. In diesem Jahr waren es Tabea Kuch, Judith Scheytt, Malte Weber und Philipp Zalles. Zalles ist seit Beginn Teil dieses Quartetts und war auch an diesem Sonntag dabei – obwohl er Geburtstag feierte. Dieses Engagement sei dann ein Ständchen der Gäste aus den Partnerstädten wert, meinte Fellbachs OB und stimmte „Happy Birthday“ an.

Zwei neue Trägerinnen der Fellbacher Europasternschnuppe

Seit 2004 verleiht die Stadt Fellbach die Europa-Sternschnuppe für Verdienste um die Städtepartnerschaften und die Völkerverständigung. Seit Sonntag zählen Valina Faure aus Tournon-sur-Rhône und Irmgard Beyerbach aus Fellbach zum Kreis der Träger. Mit ihrem Engagement und ihrer Hingabe hätten sie die Brücken zwischen den Partnerstädten gestärkt, lobte OB Gabriele Zull bei der Überreichung.

Valina Faure gehört seit 2014 dem Gemeinderat von Tournon an. Seit 2020 ist sie als Stadträtin zuständig für Kultur, Tourismus und Städtepartnerschaften. Sie setze sich aus tiefer Überzeugung für einen offe-

nen und toleranten Dialog zwischen den Menschen und den Völkern ein. Bei zahlreichen Partnerschaftsveranstaltungen in Tournon sowie bei ungezählten Fahrten der französischen Freunde in die Partnerstädte war sie maßgeblich an der Organisation beteiligt oder arbeitete mit. Valina Faure sei „einer der Motoren der Städtepartnerschaft“, betonte Gabriele Zull. Ihr Einsatz sei Beispiel dafür, dass es immer auch auf einzelne Personen ankomme, die die Sachen der Städtepartnerschaften zu ihrer eigenen machen.

Irmgard Beyerbach hat sich als Lehrerin stark für den Schüleraustausch zwischen Fellbach und seinen

französischen Partnerstädten engagiert. Seit 1990 ist sie Mitglied im Städtepartnerschaftsverein Fellbach, gehörte von 1997 bis 2022 dessen Beirat an und war Aktivposten bei den Vereinsaktivitäten etwa zur Fiesta International oder am Fellbacher Herbst. Sie gehört zu den Initiatorinnen des Kinderkochkurses „Kochen wie in den Partnerstädten“ im Rahmen des Fellbacher Ferienspaßes. Über viele Jahre, ja Jahrzehnte hinweg habe sich Irmgard Beyerbach in ganz unterschiedlicher Weise für die Städtepartnerschaften engagiert, unterstrich Fellbachs OB. Insbesondere der Einbezug der Jugend sei ihr immer wichtig gewesen.



Valina Faure (L.) und Irmgard Beyerbach wurden mit der Fellbacher Europasternschnuppe ausgezeichnet.

Das Stadtbild farbenfroh gestaltet und verschönert

Blumige Hingucker beim Blütenzauber im Hölderlinsaal zum Fellbacher Herbst

Der Blütenzauber, die Verleihung der Preise des Fellbacher Blumenschmuckwettbewerbs, war am vergangenen Freitag wieder zu Gast im Hölderlinsaal der Schwabenlandhalle. Als farbenfrohe Ergänzung zu den restlichen Feierlichkeiten, ist der Blütenzauber längst fester Bestandteil des Fellbacher Herbstes. Auch in diesem Jahr reichten Hobbygärtner ihre blumigen Bewerbungen ein und ihre Gärten, Vorgärten oder Balkone wurden von einer fachkundigen Jury unter die Lupe genommen. Mit bezaubernden Farben, hübschen Blumen, wohin das Auge reicht und einem tänzerisch und musikalisch unterhaltend gestalteten Programm lockte der Blütenzauber wieder hunderte Bürger der „Gärtnerstadt Fellbach“ in die Schwabenlandhalle. 13 Ehrenpreisträger wurden an diesem Abend ausgezeichnet.

Jürgen Horig, bekannt aus der SWR-Landesschau, führte durch den Abend, der musikalisch von der Stadtkapelle Fellbach und dem Duo „Jürgen Horig & Benny Eisel“, tänzerisch mit den traditionellen Volkstänzen der Volkstanzfreunde Rems-Murr und dem Showauftritt des TSV



13 Ehrenpreise gab es beim Blumenschmuckwettbewerb.

Schmiden umrahmt wurde. Für weitere Unterhaltung sorgte der Magier Jürgen Metzger, der mit seinen Tricks und der interaktiven Darbietung für Staunen unter den Gästen sorgte.

Begrüßt wurden die Gäste zu Beginn von Oberbürgermeisterin Gabriele Zull und Stadtrat Franz Plappert, der an diesem Abend als Vorsitzender der Blumenschmuckkommission in doppelter Funktion fungierte und seinen Dank und Lob für die zahlreich eingereichten Bewerbungen aussprach. Auch OB Zull würdigte dies: „Wir können allen Hobby-

gärtnern unserer Stadt, die am Blumenschmuckwettbewerb teilnehmen, danken. Mit ihrem Einsatz verschönern sie unsere Stadt jedes Jahr aufs Neue“, lobte die OB die Einreichungen. Franz Plappert unterstich, dass bei dem Wettbewerb aktiver Umwelt- und Klimaschutz betrieben wird: „350 Mitmacher hatten wir in diesem Jahr. 350 Menschen haben angepackt für das Klima und die Umwelt. Farbenfroh und sehr schön sieht es auch aus“.

Der Höhepunkt des Abends war die Übergabe der Ehrenpreise durch

die OB und Stadtrat Franz Plappert an die Gewinner des Blumenschmuckwettbewerbs 2023, die ein ganzes Jahr lang ihre Gärten, Vorgärten und Balkone mit viel Mühe gepflegt und geschmückt hatten. Zu sehen waren die liebevoll gestalteten „Augenweiden“ auf der Leinwand im Hölderlinsaal: „Der Klimaschutz ist eine Aufgabe, die wir nur gemeinsam bewältigen können. Wir als Stadt mit unserem Gemeinderat und Sie als unsere Bürger tun dabei sehr viel, wie hier und heute verdeutlicht wird“, hob Zull hervor.



Der Bändertanz gehört zum Blütenzauber.

Fotos: Hartung

Einzelhändler laden zum Bummeln in der autofreien Stadt

10 000 Besucher beim verkaufsoffenen Sonntag am Fellbacher Herbst

Schönstes Wetter und beste Shoppinglaune: Diese Voraussetzungen waren gegeben, als sich am Sonntag knapp 110 Einzelhändler und Gastronomen rund um das Rathaus sowie entlang der Bahnhofstraße und der Cannstatter Straße wieder am verkaufsoffenen Sonntag im Rahmen des Fellbacher Herbstes beteiligt haben. Ein buntes Unterhaltungs- und Gastronomieprogramm draußen sowie verschiedenste Angebote vor und in den Geschäften lockten auch in diesem Jahr wieder über 10 000 Besucher nach Fellbach.

Viele Kunden stöbern an diesem Nachmittag im Bücherladen von Gudrun Lack in der Cannstatter Straße. „Gigantisch“, sagt Lack kurz und knapp. Die Besucher seien dankbar, dass sie unbeschwert einkaufen könnten. Das Konzept sei so breit angelegt, dass es sowohl Familien als auch junge und ältere Menschen ansprechen würde. Ein besonderes Highlight für die Kleinen gibt es auch bei Bücher-Lack: das Vorlesen in Preußlers Räuberhöhle. Zu Heike Aldinger, die im Bockorny in der Hin-

teren Straße alles rund ums Schlafen anbietet, kommen viele „gut gelaunte, fröhliche“ Kunden. „Es läuft sehr gut“, erzählt Aldinger. Noch ein bisschen besser sei allerdings die Außengastronomie besucht. Mit Blick auf das spätsommerliche Wetter ist das nicht verwunderlich. Ein paar Meter weiter Richtung Rathaus zeigt sich auch Iris Döring vom Modehaus Raithe sehr zufrieden mit der Besucher-

zahl des Shoppingsonntags. „Wir freuen uns, dass wir die Besucher auch sonntags glücklich machen können.“

In der Bahnhofstraße herrscht ebenso ein buntes Treiben. Besucher stehen vor Foodtrucks oder bei den unterschiedlichsten Attraktionen und freuen sich über die Live-Acts. Bei Sailer's Geschenkideen bietet Sonja Zielke ihren Kunden wieder

Seidenblumen – für diesen Anlass auch vor dem Laden unter anderem schön drapiert auf einem Jeep, als besonderen Hingucker. „Es sind unglaublich viele Leute auf der Straße“, meint Zielke. Beim Stand des Stadtmarketing-Vereins auf der Cannstatter Straße begeistert am späten Nachmittag Julian Button, ausgebildeter Musicaldarsteller und preisgekrönter Zauberer, Kinder mit seiner ausgefallenen Ballonkunst. Zuvor sorgte er bereits mit seinem Roboter-Schaf Pepe für lautes Lachen bei Kleinen und Großen.

Sehr zufrieden mit dem verkaufsoffenen Sonntag zeigte sich Einzelhandelskoordinator Julian Deifel. „Viele tolle Attraktionen und Angebote der Händler, haben zum Stöbern, Anprobieren und Einkaufen eingeladen“, resümiert er. „Die Verkürzung der Veranstaltungsfläche in der nördlichen Bahnhofstraße war eine richtige Entscheidung. Dadurch wurde der verkaufsoffene Sonntag etwas komprimiert und war dadurch für die Besucher attraktiver“, so Deifel.



Rund 10 000 Besucher flanierten durch die autofreien Straßen.

Foto: Hartung

Raum und Sicherheit für Feuerwehr und Vereine in Schmiden

Am Samstag findet die Einweihung des Anbaus und der renovierten Räume der Feuerwehr Schmiden statt

Hell, großzügig, sicher und barrierearm – das Feuerwehrhaus in Schmiden wird nach rund anderthalbjähriger Neubau- und Umbauzeit am Samstag, 14. Oktober, mit einem Tag der offenen Tür eingeweiht. „Die Entscheidung, das Haus zu erweitern und zu ertüchtigen, war absolut richtig“, ist Oberbürgermeisterin Gabriele Zull überzeugt. Mit dem Umbau wurden die Räume der Freiwilligen Feuerwehr erweitert und den technischen Anforderungen angepasst sowie ein barrierearmer Zugang zu den Vereinsräumen geschaffen. Zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Schmiden, dem Musikverein Lyra und dem Gesangsverein Concordia lädt OB Zull alle Bürger zum Tag der offenen Tür ein.

Rund 3,5 Millionen Euro hat die Ertüchtigung des 1971 erbauten Bestandsgebäudes an der Gotthilf-Bayh-Straße in Schmiden gekostet. Der Planung vorausgegangen war die Erstellung des Feuerwehrbedarfsplans im Jahr 2018. Die umfassende Analyse hatte der Feuerwehr eine hervorragende Einsatzfähigkeit, ein hohes Engagement und überdurchschnittliches Können attestiert – allerdings Mängel bei den drei Feuerwehrgerätehäusern festgestellt. Hauptkritikpunkte in Schmiden waren die fehlende sogenannte Schwarz-Weiß-Trennung im Umkleidebereich und die Umkleide in der Fahrzeughalle. Weitere Anforderungen betrafen den Hallenboden, die fehlende Notstromversorgung sowie



Am Sonntag wird der markante Anbau ans Feuerwehrhaus Schmiden eingeweiht.

Foto: Knopp

die Abgasabsauganlage oder geschlechtergetrennte Sanitärräume und ein Bürobereich für Führungskräfte. Parallel dazu sollten die Nutzungen im Gebäude aus Sicherheitsgründen klarer getrennt werden. Dem Musikverein und dem Gesangsverein stehen daher jetzt mit Fertigstellung des Anbaus eigene Übungsräume zur Verfügung, die auch über einen Aufzug zugänglich sind.

„Für die Feuerwehr war es wichtig, alle technischen und organisatorischen Anforderungen gut umzusetzen und trotzdem ein weiteres Miteinander der drei Vereine zu ermöglichen“, betonen Oberbürgermeisterin Zull sowie Rainer Lebherz, Feuerwehrkommandant Schmiden. Die Hausgemeinschaft der drei Vereine bestehe seit 50 Jahren und „hat sich bewährt“, wie alle Beteiligten versichern.

Für die gute Umsetzung dieses „Kombi-Modells“ bedanken sich alle Verantwortlichen bei Armin Klotz. Der Architekt des Kornwestheimer Büros hkplan Hartmann Klotz Architekten hat viel Erfahrung im Bereich Feuerwehrhäuser und hat den Anbau entworfen.

Ende Februar 2022 begann der Aushub für den zweigeschossigen Anbau. „Die Gründung war etwas herausfordernd“, wie der zuständige städtische Bauleiter Andreas Gehrung ausführt. In den rund 1450 Quadratmetern Gesamtfläche des Alt- und Neubaus konnte mit der Sanierung und dem Anbau die „Hausgemeinschaft“ „räumlich neu gegliedert werden“, wie Gehrung erklärt. Unter anderem fanden im Erdgeschoss des Neubaus Umkleiden, Sanitärräume und Lagerflächen ihren

Platz. Im ersten Stock wurde ein Schulungs- und Versammlungsraum für die Feuerwehr eingerichtet. Auf Grund von Lieferschwierigkeiten und Materialknappheit hat sich die Fertigstellung um ein knappes halbes Jahr verzögert. Beim „Tag der offenen Tür“ am 14. Oktober können sich Interessierte selbst ein Bild vom Neubau, dessen rote Fassade in der Straße deutlich sichtbar ist, sowie den renovierten Vereinsräumen machen. Die Feuerwehr Schmiden läutet die Einweihung um 14 Uhr mit einer Schauübung ein. Oberbürgermeisterin Gabriele Zull wird den Bau danach offiziell übergeben. Musikalisch gestalten die Concordia und die Lyra den Nachmittag, die Feuerwehr bietet ein abwechslungsreiches Programm und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Das SFZ öffnet seine Türen

Informationen zum Haus und seinen Angeboten

Im Oktober 2021 wurde das Stadtteil- und Familienzentrum Fellbach bei der Pauluskirche eingeweiht. Die Stadt als Trägerin hat mit ihren Kooperationspartnern, der Evangelische Kirchengemeinde Fellbach und dem Evangelischen Verein Fellbach, in der Eberhardstraße einen multikulturellen Treffpunkt geschaffen, an dem Vielfalt gelebt wird, Teilhabe und Partizipation gefördert werden sowie Beratung und Unterstützung jedem offen zugänglich sind.

Am Samstag, 14. Oktober, lädt das SFZ von 10 bis 14 Uhr zu einem Tag der offenen Tür. „Die Akteure im Stadtteil- und Familienzentrum Fellbach freuen sich, die Türen für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aufzumachen! Kommen Sie vor-

bei und informieren Sie sich über unser Haus und unser vielfältiges Angebot“, so SFZ-Geschäftsführerin Elisabeth Blank.

Im SFZ gibt es zahlreiche offene Angebote wie das mehrmals im Jahr stattfindende Reparatur-Café, das Mittagstisch-Angebot „Tisch lein deck dich“ montags und donnerstags, das Zeppe-Café jeweils Mittwochnachmittag während des Schuljahrs oder das Eltern oder das Elterncafé am letzten Dienstag im Monat sowie ein von vielen Einrichtungen getragenes Beratungsangebot Beratungsangebote für und in herausfordernden Lebenssituationen. Bei einem „Markt der Möglichkeiten“ stellen sich die Einrichtungen mit ihrem Angebot am Samstag vor.

Jetzt Bonus Card beantragen

Für die Teilnahme an der Weihnachtswunschaktion

Auch in diesem Jahr gibt es die Weihnachtswunschaktion für bedürftige Fellbacher Kinder. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine gültige Bonus Card für jedes Kind. Eltern mit einer Berechtigung für eine solche Karte sollten jetzt die Karten für ihre Kinder überprüfen. Die Karten müssen bis zum 31. Oktober 2023 gültig sein. Wer eine neue Bonus Card benötigt, kann diese bis Dienstag, 17. Oktober, online unter www.fellbach.de/BonusCard beantragen. Danach ist eine Teilnahme an der diesjährigen Weihnachtswunschaktion aus organisatorischen Gründen nicht mehr möglich.

Mitmachen können bei der Weihnachtswunschaktion bedürftige Kinder im Alter bis zu 14 Jahren. Im No-

vember erhalten sie mit der Post die Unterlagen für die Teilnahme. Sie dürfen sich dann ein Geschenk wünschen. Paten erfüllen diesen Herzenswunsch. Kurz vor Weihnachten findet die Bescherung statt.

Anspruchsberechtigt für eine Bonus Card sind Fellbacher Einwohner und ihre Kinder, die nur über ein geringes Einkommen verfügen und folgende Leistungen beziehen: Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Arbeitslosengeld II nach dem SGB II (sog. Bürgergeld), Grundsicherung im Alter, Wohngeld oder Kinderzuschlag. Mit der Bonus Card erhalten Kinder auch Ermäßigungen in den Bereichen Schule, Sport, Freizeit, Kultur und Bildung.

Theater Lindenhof spielt „Honig im Kopf“

Schauspiel nach dem Kinofilm von Til Schweiger

Mit viel Wärme und Sinn für Komik erzählt Til Schweigers Erfolgsfilm „Honig im Kopf“ von dem Mädchen Tilda, das mit seinem an Demenz erkrankten Großvater Amandus zu einem letzten großen Abenteuer aufbricht. Auf Einladung des Kulturamts Fellbach zeigt das Theater Lindenhof Melchingen seine hochgelobte Bühnenfassung des Stoffes am Mittwoch und Donnerstag, 25. und 26. Oktober, 20 Uhr, in der Schwabenlandhalle.

Das Mädchen Tilda liebt ihren Großvater Amandus über alles. Als Amandus, der an Alzheimer erkrankt ist, nach dem Tod seiner Frau zusehends abbaut, nimmt ihn die Familie bei sich auf. Doch seine Krankheit stellt Tildas Eltern Niko und Sarah auf manch harte Probe, zumal beide sehr mit sich und ihrer Arbeit beschäftigt sind und auch in ihrer Ehe nicht alles rund läuft. Allein Tilda schafft es, ihrem Opa mit Verständnis zu begegnen. Als Niko seinen Vater in einem Seniorenheim anmelden will, beschließt Enkelin Tilda kurzerhand, ihren Opa nochmals an den Ort zu bringen, an dem er einst mit seiner großen Liebe so glücklich war: Venedig! Eine abenteuerliche Reise beginnt ...



Das Theater Lindenhof Melchingen bringt den Filmernfolg „Honig im Kopf“ auf die Theateerbühne. Foto: Becker

Dass man ein ernstes Thema wie Demenz charmant, humorvoll und trotzdem mit Tiefgang erzählen kann, hat der Schauspieler und Filmemacher Til Schweiger 2014 mit seinem gefeierten Erfolgsfilm „Honig im Kopf“ bewiesen. Über 7 Millionen Zuschauer allein in Deutschland erlebten Dieter Hallervorden in der Rolle des Amandus.

Das Theater Lindenhof Melchingen hat die zu Herzen gehende Geschichte jetzt kongenial auf die Bühne übertragen. Für seine hochgelob-

te Inszenierung hat Regisseur Heiner Kondschatz einige Lieder aus eigener Feder hinzugefügt, durch die das Stück zusätzliche emotionale Tiefe gewinnt. Der Abend überzeugt nicht zuletzt auch durch die starken Schauspielerleistungen – allen voran von Lindenhof-Urgestein Berthold Biesinger, der der Figur des Amandus mit seinem Spiel Würde und Präsenz verleiht.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf erhältlich beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, Tel. 0711 580058.

Konzert zum Kirchenjubiläum

Am Sonntag, 15. Oktober, 18 Uhr, gestaltet das Fellbacher Kammerorchester unter Leitung seines Dirigenten Lukas Bauer eine musikalische Feierstunde in der Kirche St. Johannes, Tainer Straße. Der Eintritt ist frei.

Das 100-Jahr-Jubiläum dieser Kirche wurde bereits im Sommer gefeiert, jetzt im Oktober ist der exakte Jahrestag der Kirchweihe. Musiziert werden u.a. Werke von Jean-Philippe Rameau, Gustav Holst und Benjamin Britten. Regine Rosin spielt die Sarabande für Violine-Solo von Johann Sebastian Bach, Lukas Bauer gestaltet Orgelvariationen.

Gottesdienst mit der Kirchenmaus

Am Samstag, 14. Oktober, ist um 16 Uhr in der Fellbacher Lutherkirche der „Gottesdienst für kleine Leute“. Bei diesem Mitmachgottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde sind Kinder von null bis sieben Jahre mit ihren Familien und Freunden eingeladen. Die Kirchenmaus Pauline führt die kleinsten Gemeindeglieder durch den bunten Gottesdienst. Thema wird sein: „Bartimäus kann wieder sehen!“

Im Anschluss gibt es eine kleine Bastelaktion sowie die Möglichkeit, bei Snacks und Getränken ins Gespräch miteinander zu kommen.

Jugendgemeinderat öffnet die Musikbar

Die Musikbar des Jugendgemeinderats ist wieder da und bietet in den kommenden Monaten einige Termine zum Feiern an. Am Freitag, 13. Oktober, findet ab 19.30 Uhr eine „After Fellbacher Herbst“-Party im Jugendhaus statt. Hier tritt Popmusikerin Sarah Schleehauf auf. „Musik liegt mir im Blut. Die Kunst ist eine Herzensangelegenheit, die ich durch meine Arbeit als Sängerin vertrete.

Die Leute von der Energie der Musik zu packen, ist mir ein Bedürfnis und reißt alle mit. Egal ob Abtanzen, Mitsingen, Headbängen oder einfach nur gemütlich ein Getränk genießen und zuhören... Hier ist durch die verschiedensten Musik Genres für jeden was dabei“, so Sarah Schleehauf.

Am Freitag, 10. November, findet dann eine „After Halloween“-Party statt, bei der „The Choristers“ spie-

len. Der letzte Termin für dieses Jahr ist dann am Freitag, 15. Dezember, die „Before Christmas“-Party mit „Another Person“.

„Mit unserem Projekt Musikbar erhoffen wir uns ein tolles Angebot für Jugendliche zu schaffen. Die Musikbar soll künftig einmal im Monat im Fellbacher Jugendhaus stattfinden“, so die JGR-Vorsitzende Sara Schmalzried.

Die Songs der Beatles im Jazzgewand

Das Außerirdische Oberamt in der Jazzfabrik

Das „Außerirdische Oberamt“ ist am Freitag, 20. Oktober, 20 Uhr, zu Gast in der Jazzfabrik Fellbach in Gebäude der Schmalz + Schön Logistikgruppe in der Ringstraße.

Das „Außerirdische Oberamt“ ist eine Formation mit weit abgesteckten, musikalischen Feldern. Beim kommenden Konzert widmet sich das AOA ausschließlich dem Liedgut der Beatles. Die Musiker gehen mit dem Publikum zusammen auf eine

spannende musikalische Reise. Durch abwechslungsreiche Jazzarrangements von Martin Schrack, durch die Interpretationen und die solistischen Ausflüge der beteiligten Musiker, ergeben sich ganz neue Klangbilder und stimmungsvolle Eindrücke. Auf dem Programm stehen u.a. Stücke wie „She's leaving home“, „Can't buy me love“, „Things we said today“, „Michelle“ oder „Back in the USSR“ u.v.a.

Die Musiker des AOA gehören zum Feinsten, was die deutsche Jazzszene anbieten kann. Es sind Stephan Holstein (Klarinette/Saxophon), Christoph Neuhaus (Gitarre), Martin Schrack (Piano), Axel Kühn (Bass) und Martin Grünenwald (Schlagzeug).

Der Eintritt kostet 30 Euro, für Schüler und Studierende 20 Euro. Infos unter Telefon 0711 57567-0 oder www.jazzfabrik-online.de.

Onlinekurs für Gedichtliebhaber

„Jede Woche ein Gedicht“ – Wer gerne Gedichte hört, liest, spricht, schreibt, auswendig lernt... kurzum mit ihnen lebt, ist in einem Online-Kurs der VHS Unteres Remstal herzlich willkommen. Ab Dienstag, 17. Oktober, trifft man sich jeden Dienstagabend um 18 Uhr für eine halbe Stunde in einem virtuellen Raum. Jedes Mal wird eine Person ein Gedicht vorstellen und erklären, warum es für sie wichtig ist.

Man kann zuhören, aktiv mitreden oder auch selbst ein Gedicht in den Kurs geben. Neben dem wöchentlichen Treffen werden die Gedichttexte sowie weitere Hinweise gesammelt, die den Teilnehmenden wichtig sind. Der Online-Kurs (Kurs 23H20030) ist gebührenfrei. Die Zugangsdaten werden kurz vor Kursbeginn verschickt. Information und Anmeldung telefonisch unter 07151 95880-0 oder auf www.vhs-unteres-remstal.de.



Mischpoke spielen in der Lutherkirche.

Foto: geliefert

Band mit eigenen Sound

„Klezmer High Life!“ mit Mischpoke in der Lutherkirche

Begeistert gefeiert wurde die Klezmerband Mischpoke bei ihrem ersten Auftritt in Fellbach vor zwei Jahren. Nun hat die Kulturgemeinschaft Fellbach sie erneut eingeladen. Wieder unter ihrem Motto „Klezmer High Life“ spielt die fünfköpfige Truppe am Sonntag, 22. Oktober, um 17 Uhr in der Lutherkirche ihren höchst abwechslungsreichen Mix aus traditionellen, neu arrangierten und selbst komponierten Stücken, bei dem die Grenzen zwischen Klezmer, Jazz, Tango, Weltmusik und Klassik spielend ausgelotet und überwunden werden.

Die klassisch ausgebildeten Musiker sind Meister auf ihren Instrumenten und harmonisieren seit 17 Jahren auf hinreißende Weise. Lebensfreude pur vermitteln Magdalena Abrams, Gesang, Klarinette; Cornelia Gottesleben, Violine; Frank Naruga, Gitarren; Maria Rothfuchs, Kontrabass, und Christoph Spangenberg, Klavier. Im Laufe der Zeit hat sich das Ensemble ein europaweites Publikum erspielt. Und wer die span-

nungsgeladene Performance der fünf starken und sympathischen Künstlerpersönlichkeiten erlebt, der spürt: Diese Band hat ihren eigenen Sound gefunden.

Auf allen Bühnen – ob Hamburger Weinbistro, Elbphilharmonie, bei internationalen Festivals und gewiss auch in der Lutherkirche Fellbach lässt das passionierte und hoch virtuose Spiel eine kollektive Energie entstehen, die Herzen und Hüften in Schwingung versetzen. „Konzerte von Mischpoke wirken wie eine große musikalische Aufforderung, unser aller Zusammenleben voller Freude und zugleich respektvoll zu gestalten“, schreibt die Presse. Gefeiert wird die pralle Existenz – himmelhochjauchend, manchmal auch berührend betruht.

Der Eintritt beträgt 15 Euro, für Mitglieder der Kulturgemeinschaft 12 Euro, Schüler/Studierende und Menschen mit Handicap zahlen 6 Euro. Karten sind im Vorverkauf beim i-Punkt, Tel. 0711 580058, Restkarten an der Abendkasse erhältlich.

Vortrag zum Thema Demenz

Demenzfachberaterin der Rems-Murr-Kreises informiert

Das Leben mit einer Demenz ist für Betroffene, aber auch für die pflegenden Angehörigen und Familien oftmals eine große Herausforderung. Die Demenzfachberaterin des Rems-Murr-Kreises, Melanie Schwarz, geht bei einem Vortrag am Donnerstag, 12. Oktober, 19 Uhr, in der Volkshochschule in Fellbach, Eisenbahnstraße 23, deshalb der Frage nach: „Was ist Demenz und wie geht man damit um?“

Ziel des Vortrags ist es, die Wechselwirkungen zwischen Betroffenen und Pflegenden in den Blick zu nehmen. Darüber hinaus soll der Vortrag dazu beitragen, pflegenden Angehörigen Möglichkeiten und Wege aufzuzeigen, wie sie bei der Betreuung auf sich selbst achten und stärker können.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sitzungskalender

Öffentliche Sitzung des Integrationsausschusses: Am Dienstag, 17. Oktober, findet um 17.00 Uhr in den Räumen des Kubus e.V. (PLEKS), Schorndorfer Straße 37/1, 2. Stock (oberste Etage), 70734 Fellbach, eine öffentliche Sitzung des Integrationsausschusses statt.

Tagesordnung

1. Arbeit mit Geflüchteten durch den Verein Kubus e.V. – Vorstellung der Räumlichkeiten und Projekte
2. Unterbringung von Geflüchteten – Informationen der WDF zur aktuellen Lage
3. Jahresbericht 2022 des Integrationsmanagements – soziale Arbeit mit geflüchteten Menschen
4. Neue Verwaltungsvorschrift für das Integrationsmanagement – Kon-

sequenzen für Fellbach

5. PflegeEngagement international in Fellbach (PEiF) – ein Zwischenbericht

6. Politische Partizipation von Migrantinnen und Migranten – Integrationsausschuss als Chance und Herausforderung

7. Verschiedenes

Hinweise:

Die rechtsverbindliche ortsübliche Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt durch Bereitstellung im Internet unter www.fellbach.de unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“. Als Tag der Bekanntgabe gilt der Tag der Bereitstellung im Internet.

Die Tagesordnung kann mit allen Beschlussvorlagen unter <https://gemeinde-rat-online.fellbach.de/info.asp> abgerufen werden.



#TeamRot

Wir suchen Sie!

Für die Schulkinderinstitutionen an der Maickler- und Zeppelinschule in Fellbach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) mit bis zu 84%

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Friedrich-Schiller-Gymnasium (FSG) eine:n **Schulsekretär:in (m/w/d) in Teilzeit mit 50 %**

Die Stelle ist vorerst als Elternzeitvertretung befristet bis 1.10.2024 zu besetzen.

Für die Schulkinderinstitutionen an der Maickler- und Zeppelinschule in Fellbach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Betreuungskräfte (m/w/d) mit ca. 36 %

Zur Gestaltung des digitalen Wandels in der Stadt Fellbach suchen wir eine:n **Koordinator:in Digitale Verwaltung (m/w/d)**

Für das Hauptamt der Stadt Fellbach suchen wir ab sofort in Vollzeit eine:n **Projektmanager:in (m/w/d) für das Dokumentenmanagement**

Weitere Informationen zu diesen Stellen finden Sie auf unserer Homepage jobs.fellbach.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Standesamt

Geburtstage

Emem Erdem, Fellbach: 12. Oktober, 85 Jahre.

Christina Lamparter, Oeffingen: 12. Oktober, 80 Jahre.

Erna Maria Eichenhofer, Schmiden: 14. Oktober, 90 Jahre.

Michael Alois Hofmann, Fellbach: 14. Oktober, 90 Jahre.

Günter Kauffmann, Schmiden: 14. Oktober, 85 Jahre.

Irmgard Kramp, Fellbach: 15. Oktober, 90 Jahre.

Silvia Zink, Oeffingen: 16. Oktober, 80 Jahre.

Husein Fazlic, Fellbach: 16. Oktober, 80

Jahre.

Milosavka Ivkovic, Fellbach: 17. Oktober, 90 Jahre.

Heiderose Jähnisch, Schmiden: 17. Oktober, 80 Jahre.

Eheschließung

Lisa Walser und Stephan Patrick Schlumberger, Oeffingen, Alemannenstr. 3/1.

Diamantene Hochzeit

Heide und Werner Hoffmann, Fellbach: 18. Oktober.

Goldene Hochzeiten

Gabriele und Roland Hanke, Oeffingen: 12. Oktober.

Sterbefall

Gisela Ursula Vögele, Fellbach: 27. September, 82 Jahre.

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Telefon (0711) 69337730, E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de.

Donnerstag, 12. Oktober: 10 Uhr Denksport, mit Anmeldung, Schlössle; 14.30 Uhr Herbstlicher Kaffeenachmittag, kath. Gemeindezentrum; 16 Uhr QiGong I; 17 Uhr QiGong II, beide Kurse ausgebucht, beide Seniorenhaus Hindenburgstraße.

Montag, 16. Oktober: 14 Uhr Die fünf Esslinger, Schulhof Silcherschule; 14.30 Uhr Büro geöffnet; 14.30 Uhr Kartenrunde, beide Schlössle; 16 Uhr Seniorenfitness (TVÖe), Gymnastikraum Turn- und Festhalle.

Dienstag, 17. Oktober: 9.30 Uhr Mobil & Entspannt, ausgebucht, Schlössle; 9.30 Uhr Männerkochgruppe, kath. Gemeindezentrum; nach Vereinbarung Beratung „vorsorgende Papiere“.

Mittwoch, 18. Oktober: 9.30 Uhr Bewegen statt schonen I; 10.45 Bewegen statt schonen II, beide ausgebucht, beide Sporthalle Oeffingen II Spiegelsaal; 18.30 Uhr ökumenische Trauergruppe, kath. Gemeindezentrum.

Stadtseniorenrat e.V.

Vorsitzende Roswitha Morlok-Harrer, Schulstraße 10, Tel. 0711/518 0476, E-Mail: stadtseniorenrat.fellbach@t-online.de

immer montags 10 Uhr Bewegungsparcour im Park hinter der Alten Schule.

Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; jeden letzten Dienstag eines Monats im Stadtteil- und Familienzentrum mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/519 874; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit Terminvereinbarung unter Telefon 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Fellbach, Mozartstraße 16, Telefon 0711/585 676-60, E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de

Donnerstag, 12. Oktober: 10 Uhr „Die fünf Esslinger“, Park der Schwabenlandhalle; 10.30 Uhr Denksport; 10.45 Uhr Englisch Conversation; 14 Uhr Schach/Skat; 14.30 Uhr Doppelkopf, alle TPM.

Freitag, 13. Oktober: 10.30 Uhr Spanisch für Anfänger; 14.45 Uhr Chor; 15 Uhr Englisch mit Muße.

Montag, 16. Oktober: 9 Uhr Gymnastik; 10.15 Uhr Internationale Frauensportgruppe; 14 Uhr Gymnastik, alle Seniorenhaus Cannstatterstr.; 9.30 Uhr Psychologie-Kurs, ausgebucht; 10.45 Uhr Französisch; beide TPM; 15 Uhr Internationales Café am Bauhof Fellbach, Wilhelm-Maybachstr. 4; 14.15 Uhr „Die fünf Esslinger“, Haus am Kappelberg.

Dienstag, 17. Oktober: 9.15 Uhr und 10.30 Uhr Denksport; 10 Uhr Englisch für Fortgeschrittene; Vortrag fällt aus, Treffpunkt nachmittags geschlossen; 15.30 Uhr Männergymnastik; 17 Uhr Gymnastik, beide Seniorenhaus Cannstatter Straße.

Mittwoch, 18. Oktober: 9.30 Uhr Aquarell-Malkurs; 14 Uhr Internetcafé/PC-Beratung nach Anmeldung unter Tel. 0176/913 217

82.

Treffpunkt Schmiden

Tel. 0711/516 642, E-Mail: schmiden@forum-fellbach.de.

Donnerstag, 12. Oktober: 14 Uhr QiGong; 14.15 Uhr Denk-Sport; 15 Uhr Fit & Aktiv – Sport ab 50; 15.30 Uhr Französisch für Anfänger; 16.45 Französisch für Fortgeschrittene; Dietrich-Bonhoeffer-Haus (DBH).

Montag, 16. Oktober: 10 Uhr Yoga auf dem Stuhl (neu); 11 Uhr Englisch für Anfänger; 11 Uhr Englisch für Fortgeschrittene; 14 Uhr Singkreis mit Kai Müller; 14 Uhr Kartenspieler-Runde mit Binokel, Mitspieler gesucht; 14 Uhr Rummy Cup, alle DBH; 15 Uhr Gymnastik im Sitzen, Seniorenhaus Alte Schule.

Dienstag, 17. Oktober: 10 Uhr „Fünf Esslinger, Stadtteilplatz Seniorenhaus Alte Schule; 14 Uhr Beratung Vorsorgepapieren (Terminvereinbarung Tel. 07151 1679 350 oder 0172 6039 182); 15 Uhr Bildervortrag „Die Künstlerin Camille Claudel“, mit und von Ulla Groha; DBH.

Mittwoch, 18. Oktober: 10 Uhr Männerkochgruppe „Kochen mit Pfiff“, DBH.

Heimat und Welt

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen (auch mit Weinprobe) nach Vereinbarung stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/ 3426 4697 oder E-Mail: besinnungsweg-fellbach@t-online.de, Infos: www.besinnungsweg-fellbach.de/mehrerfahren

Naturfreunde Fellbach

Das Naturfreundehaus auf dem Kappelberg ist wie gewohnt geöffnet: samstags 14 bis 19 Uhr und sonntags von 10 bis 17 Uhr.

Schwäbischer Albverein OG Fellbach

Donnerstag, 19. Oktober: 10.10 Uhr Treffpunkt zur Halbtageswanderung mit Besichtigung der Wetterwarte des DWD auf dem Schnarrenberg, mit Führung, anschließend Wanderung zum Haus am See, Anmeldung bei Gerd Göhring bis zum 17. Oktober unter Tel. 0711/531 968, Treffpunkt ist die Lutherkirche Fellbach.

Politik und Parteien

CDU-Gemeinderatsfraktion

Dienstag, 17. Oktober: 17 bis 18 Uhr Stadtrat Franz Plappert, Tel. 0711/516 777.

FW/FD-Gemeinderatsfraktion

Montag, 16. Oktober: 18 bis 19 Uhr Stadträtin Tine Hämmerle, Tel. 0160/840 1072, E-Mail: info@die-blume.com

Mittwoch, 18. Oktober: 18 bis 19 Uhr Stadträtin Heike Härter-Holzwarth, Tel. 0178/144 2307, E-Mail: heix1@web.de

Grüne OG Fellbach

Mittwoch, 18. Oktober: 19 Uhr Diskussionsabend mit Michael Joukov MdL, Thema: „Wie teuer ist die billige Energie? Geopolitische Folgen fehlgeleiteter Energiepolitik“, Im Schlössle.

Stadtmacher Fellbach

Samstag, 14. Oktober: 11 bis 12 Uhr Stadträtin Simone Lebherz, Tel. 0711/519 299, E-Mail: simone.lebherz@gmx.net.

SPD-Gemeinderatsfraktion

Donnerstag, 12. Oktober: 17.30 bis 18.30 Uhr Stadtrat Andreas Möhlmann, Tel. 0711/305 045.

Samstag, 14. Oktober: 11 bis 13 Uhr Stadt-

rat Armin Fischer, Tel. 0711/906 5029, E-Mail: amokfisch@web.de

Mittwoch, 18. Oktober: 19 bis 20 Uhr Stadtrat Gökay Sofuoğlu, 0711/4691 7040.

Gesang und Musik

Concordia Schmiden

Feuerwehrgerätehaus, Gotthilf-Bayh-Straße 38, Tel. (0711) 51 15 27.

Chorproben Frauenchor freitags 18.30 Uhr, Männerchor freitags 20.15 Uhr, SingOut dienstags 19.30 Uhr.

Gospelchor Joy and Light

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.

Chorproben immer mittwochs 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V.

Neuffenweg 2, 70736 Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de,

1. Vorstand Klaus F. Tschürtz, Kontakt unter Tel. 0711/513 519.

Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide Musikschule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Kunstwerk, Schorndorfer Straße 33.

Internationaler Chor Fellbach

Hermann-Löns-Weg 3, Tel. 0711/580 918, www.internationaler-chor-fellbach.de

Proben immer dienstags 19.45 in der Musikschule, Raum 13 im ersten OG, nur während der Schulzeit.

Fellbacher Kammerorchester

www.fellbacher-kammerorchester.de Proben jeden Dienstag von 20 bis 22.00 Uhr, Musikschule, Guntram-Palm-Platz 2

Kantorei Fellbach

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße

Minikantorei I (Kindergartenalter) immer mittwochs 15 Uhr; kleine Kantorei (Grundschulalter) immer mittwochs 15.45 Uhr; Minikantorei II (Kindergartenalter) immer

donnerstags 15 Uhr; Kantorei Fellbach immer donnerstags 19.30 Uhr.

Liederkranz Oeffingen

Tel. (0711) 8604 868, Chorproben im Feuerwehrgerätehaus, Geschwister-Scholl-Straße 20.

Liederkranz-Chor, dienstags 19 bis 20.30 Uhr, Sing a Song, donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmiden

Brückenstraße 4, Schmiden, www-lyra-schmiden.de

Probe Großes Blasorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester donnerstags 17 Uhr, Proben Jugendorchester donnerstags 18 Uhr; Probenort Feuerwehrgerätehaus Schmiden.

Philharmonischer Chor

Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75. www.philharmonischerchor.de

jeden Montag 19 bis 20.15 Uhr gemischter Chor, von 20.30 bis 21.30 Uhr Frauenchor, dienstags 19.30 bis 21.30 Uhr Kammerchor opus7, donnerstags 18.30 bis 19.45 Uhr Junger Chor.

Singchor Fellbach

Chorzentrum Schwabenlandhalle, Guntram-Palm-Platz 1, Tel. (07 11) 50 45 51 56, www.singchor-fellbach.de

Chorprobe immer donnerstags 19.45 bis 21.15 Uhr gemeinsam, danach im Wechsel Männer, Frauen oder Popchor bis 21.45 Uhr, Daimlerzimmer.

Kunst und Künstler

Galerie der Stadt Fellbach

Marktplatz 4 Öffnungszeiten: Di bis So 14 bis 18 Uhr, So 11 bis 18 Uhr, Eintritt frei.

bis zum 5. November: Ausstellung: „Dieter Lahme – Skulpturen“, Eintritt frei, zu den Galerie-Öffnungszeiten.

Kunstverein Fellbach

Kunstvereinskeller, Cannstatter Str. 9 Kartenvorverkauf Bücher Lack und i-Punkt

Donnerstag, 12. Oktober: 19.30 Uhr Offene Bühne, KV-Keller.

KunstWerk Fellbach

Schorndorfer Str. 33 – Eingang B

bis zum **15. Oktober:** Ausstellung „Ist das Kunst/Müll oder kann das weg?“ von Susanne Will-Khayar, Ausstellung jeden Samstag von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

StadtMuseum Fellbach

Hintere Straße 26, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 11 bis 18 Uhr.

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmiden, Kartentelefon 0711/516812

Programm von **Donnerstag, 12. Oktober, bis Mittwoch, 18. Oktober:**

„Sieben Winter in Teheran“, Do 20 Uhr (OmU).

„Kannawoniwasein“, Fr bis So 14.30 Uhr.

„Weißt du noch“, Do bis So 17.15 Uhr, Mo bis Di 20 Uhr.

„Die einfachen Dinge“, Fr bis So (OmU) 20 Uhr und Mo bis Mi 17.30 Uhr.

„Les Mepris – Die Verachtung“, Mi 20 Uhr (OmU).



Das VHS-Gebäude in der Eisenbahnstraße. Foto: Knopp

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteres-remstal.de

Donnerstag, 12. Oktober: 18.15 Uhr Nur für Männer: Kochen mit Genuss!, Lehrküche.

Freitag, 13. Oktober: 18.30 Uhr Sushi in 4 Varianten, Lehrküche.

Samstag, 14. Oktober: 13.15 Uhr Google-Konto einrichten, Raum 05.

Jugendtechnische Schule Dr. Karl Eisele

Eisenbahnstraße 23, Anmeldung unter Tel. 0711/2529 4583 oder 07151/95880-0, E-Mail info@jts-fellbach.de oder über www.vhs-unteres-remstal.de

Samstag, 14. Oktober: 9 Uhr Apps programmieren für Android Smartphones, Raum 07; 13.30 Uhr Einsteiger 3D-Druck „Dampfbrot“, Raum 07.

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche
Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0585
Samstag, 14. Oktober: 16 Uhr Gottesdienst für Kleine Leute.
Sonntag, 15. Oktober: 10 Uhr Konfi-Vorstellung.
Pauluskirche
Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208
Sonntag, 15. Oktober: 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderchor.
Johannes-Brenz-Kirche
Auf der Höhe 21, Tel. 0711/528 2600
Sonntag, 15. Oktober: 11.15 Uhr DreiG-Gottesdienst, Frühstück ab 10.30 Uhr, Kirchengemeinde und CVJM.
Dionysiuskirche
Schmiden, Oeffinger Straße 4, Telefon 0711/511 170
Sonntag, 15. Oktober: 19 Uhr Akzente-Gottesdienst.
Johanneskirche
Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.
Sonntag, 15. Oktober: 10 Uhr dijo-Gottesdienst und Eiserne Hochzeit.
Katholische Kirchen
Kirche St. Johannes
Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0
Samstag, 14. Oktober: 14 Uhr Trauungsfeier.
Sonntag, 15. Oktober: 9 Uhr Messfeier zum Kirchweihfest; 15.30 Uhr offener Gebetskreis; 18 Uhr Musikalische Feierstunde zum Jubiläumstag der Kirchweihe St. Johannes.
Mittwoch, 18. Oktober: 9 Uhr Messfeier; 18 Uhr Kolpingsfamilie Fellbach: „Lebendiger Rosenkranz“ zum Weltgebetstag, anschließend Zusammensein im Franziskusheim; 19 Uhr Kirchenchor Fellbach: Probe, Franziskusheim.
Kirche Maria Regina
Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0
Freitag, 13. Oktober: 19 Uhr ital. Kirchenchor: Probe, Gemeindehaus Maria Regina.
Samstag, 14. Oktober: 18.30 Uhr Messfeier in ital. Sprache.
Dienstag, 17. Oktober: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.
Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit
Uhlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0
Donnerstag, 12. Oktober: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier; 19.30 Uhr Projektchor: Probe.
Freitag, 13. Oktober: 17 Uhr Kinderchor; 18 Uhr Projektband: Generalprobe; 18 Uhr Projektchor: Generalprobe, MKH.
Sonntag, 15. Oktober: 10.30 Uhr Messfeier zum Kirchweihfest.
Montag, 16. Oktober: 9.30 Uhr Frauengymnastik Schmiden.
Dienstag, 17. Oktober: 10.15 Uhr Eucharistiefeier, Seniorenzentrum Schmiden; 14.30 Uhr ökumenische Seniorenandacht, DBH.
Mitwoch, 18. Oktober: 18.30 Uhr Trauergruppe: Treffen; 19.30 Uhr Kirchenchor Schmiden: Probe, beide MKH.
Kirche Christus König
Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0
Freitag, 13. Oktober: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.
Samstag, 14. Oktober: 17.45 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Vorabendmesse zum

Kirchweihfest.
Dienstag, 17. Oktober: 9 Uhr Seniorentreff Oeffingen: Kochfreunde, Gemeindezentrum.
Mittwoch, 18. Oktober: 17 Uhr Rosenkranz; 19.30 Uhr Kirchengemeinderat Oeffingen: öffentliche Sitzung, Gemeindezentrum.
Evangelisch-methodistische Kirche
Christuskirche Fellbach
Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581493.
Sonntag, 15. Oktober: 10 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Band und Kinderprogramm.
Christusbund Fellbach
Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/573 583.
Sonntag, 15. Oktober: kein Gottesdienst.
Süddeutsche Gemeinschaft
Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/2368096
Sonntag, 15. Oktober: 18 Uhr Gottesdienst.
Christus Gemeinde Fellbach
Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/6721 8074.
Freitag, 13. Oktober: 17.30 Uhr Royal Ringers Stammtreff.
Sonntag, 15. Oktober: 10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst.
Dienstag, 17. Oktober: 15 Uhr Krabbelkäfer und Entdecker; 19.30 Uhr Stadtgebet Christus Kirche.
Mennonitengemeinde
Hofener Straße 57, Tel. 0711/5109 7091, www.mennoniten-stuttgart.de
Sonntag, 15. Oktober: Gemeindefreizeit Thomashof.
Dienstag, 17. Oktober: 14.30 Uhr Quiltgruppe, Gemeindehaus UG.
Neuapostolische Kirche
Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000
Sonntag, 15. Oktober: 9.30 Uhr Gottesdienst.
Mittwoch, 18. Oltober: 20 Uhr Gottesdienst.
Zeugen Jehovas
Tel. 07151/909 110
Sonntag, 15. Oktober: 10 Uhr Vortrag „Was du von Daniel lernen kannst“, Heinkelstraße 28 in Weinstadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten unter Telefon 07151/909 110 oder E-Mail: versfellbach@gmail.com.
Hilfe und Rat
Anonyme Alkoholiker Fellbach
Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandtweg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.
AWO Ortsverein Fellbach e. V.
Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/510 9653-0
Die Geschäftsstelle ist geöffnet am Montag und Freitag 8.30 bis 14 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr; Demenzgruppen finden statt Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr, vorherige Anmeldung erforderlich; Begegnungscafé für Frauen aller Nationalitäten immer mittwochs (außer in den Schulferienzeiten) 9.30 bis 11 Uhr, eine Anmeldung ist nicht

erforderlich, das Angebot ist kostenfrei.
Caritas
Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4
Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: doris.wehrle@caritas-fellbach.de.
DRK Ortsverband Fellbach
Ringstraße 7
Die DRK bietet für Senioren geeignete Seniorengymnastik-Kurse an, immer montags 15.30 Uhr und 17 Uhr in den eigenen Räumlichkeiten, weitere Informationen unter www.drk-fellbach.de und E-Mail: sozialarbeit@drk-fellbach.de
Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach
Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe bei der Stadtverwaltung, Michaela Gamsjäger, Telefon 0711/5851-463.
Elternkolleg Fellbach e. V.
Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901, www.elternkolleg-fellbach.de
Angebote: Kleinkindgruppen „Spatzen-nest“ für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Ganztagschule Wicherschule.
Energieberatung
Manuel Matzen berät dienstags 13 bis 16 Uhr im Saal der Stadtwerke und donnerstags 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach – Raum 249. Die Beratung ist kostenlos für Fellbacher Bürger und findet wieder in Präsenz statt, Termine und Kontakt unter Tel. 0711/57543-69 oder E-Mail: energieberatung@stadtwerke-fellbach.de
Evangelischer Verein Fellbach e. V.
Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 0711/5856 7630. Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr und Mo bis Do 14 bis 16.30 Uhr Beratung zu Pflege, Alltagsbetreuung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung. Freie Selbsthilfegruppe für Alkoholkrankte und Angehörige
Jeden Montag, 18 Uhr, im Tanzsaal im Untergeschoss des Treffpunkt Mozartstraße, Mozartstraße 16; bitte läuten bei „Forum Fellbach e.V./Treffpunkt Mozartstraße“, Informationen unter Telefon 07151/994 1874.
Freundeskreis für Flüchtlinge
www.freundeskreis-asyl-fellbach.de
Jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé International im PLEKS, den Räumen des Vereins Kubus e.V., Schorndorferstr. 37/1, statt. Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.
Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Landesverband Württemberg e. V.
Treffen jeden Dienstag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchengemeinde, Seestraße 4, E-Mail: info@freundeskreis-sucht-fellbach.de.
Haus & Grund Fellbach und Umgebung e.V.
Blumenstraße 20, Schmiden, Telefon 0711/512080.

Telefon-Sprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; in dringenden Fällen Kontaktaufnahme über E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.
Hospizgruppe Fellbach
Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Einsatzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Ambulante Hospizbegleitung: Tel. 07191/927 970; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustelblume“: Tel. 07191/927 9720.
Katholische Sozialstation St. Vinzenz
Pfarrer-Sturm-Straße 4
Beratungen rund um Fragen der Pflege, grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Hausnotruf sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleitungen Roswitha Walter und Beate Gura, Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe Katrin Schwenk, Tel. 0711/957 906-22.
Krankenpflegeverein Schmiden-Oeffingen e. V.
Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.
Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.
DMB Mieterverein
Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/579 944.
Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.
Mobile Dienste Wohlfahrtswerk
Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de
Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.
Tageseltern Fellbach/Kernen e. V.
Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de.
Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Offene Sprechstunde jeden ersten Mittwoch des Monats von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum.
VDK Ortsverband
Der Ortsverband VDK Fellbach-Schmiden-Oeffingen bietet Sozialberatungstermine an. Jeweils am 2. Mittwoch des Monats berät Sozialberaterin Ursula Schiefelbein von 15 bis 17 Uhr im Büro, Vordere Straße 3, Fellbach. Die Beratungen sind kostenlos und vertraulich.
Stadtteil- und Familienzentrum
Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.
Montag und Donnerstag: 12 Uhr „Tischlein deck dich“ – Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 7 Euro, zzgl. Kosten für Getränke; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung unter Tel. 0711/585676-38 oder per E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de möglich und erwünscht.
Samstag, 14. Oktober: 10 Uhr Tag der offenen Tür, alle Interessierten sind willkommen.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Handball

Freitag, 13. Oktober: 20.30 Uhr WL M1 TSV TSV Schmiden – SV Fellbach, Sporthalle Schmiden.

Samstag, 14. Oktober: 12 Uhr BK mJC2 HSC Schm/Oeff2 – SV Hohen-Neu; 14 Uhr BK mJB2 HSC Schm/Oeff2 – SF Schwaikheim; 16 Uhr BK mJA2 HSC Schm/Oeff2 – Team Stuttgart; 18 Uhr KLA F3 HC HC Schm/Oeff3 – SV Fellbach2; 20 Uhr BL M2 TSV Schmiden2 – SV Fellbach2, alle Spiele Sporthalle Schmiden.

Sonntag, 15. Oktober: 13 Uhr KLC mJD2 HSC Schm/Oeff2 – TV Obertürkheim; 15 Uhr BWOL mJA1 HSC Schm/Oeff – SV Kornwestheim; 17 Uhr KLC M4 TSV Schmiden4 – EK Stuttgart2, alle Spiele Sporthalle Schmiden; 11.30 Uhr KLA wJD1 HSC Schm/Oeff – HSG Gab-Gais; 13 Uhr KLA M3 TVOe3 – SF Schwaikheim3; 15 Uhr BL M2 TVOe2 – SF Schwaikheim2; 17 Uhr WL M1 TVOe – TV Neuhausen, alle Spiele Sporthalle Oeffingen.

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.
Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, Neue Kelter Parkplatz, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax 0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr.

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
Kursinfos unter balance-svffellbach.de

SVF Fußball

Sonntag, 15. Oktober: 15 Uhr SVF II – TSV Nellmersbach.

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
Infos: svffellbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop
Yogazentrum: www.svffellbach.de/sportangebote/yogazentrum.html
Dance Academy: www.svffellbach.de/sportangebote/dance-academy/informationen.html
Trendsport Academy: www.svffellbach.de/sportangebote/trendsport-academy/informationen.html
Eltern-Baby-Sport: www.svffellbach.de/sportangebote/baby-mama-sport.html

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	0 71 51/1 92 22
Friedhof Fellbach	58 24 68
Friedhöfe Schmiden und Oeffingen	58 44 24
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	0 71 51/501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	0 71 95/591-0
Polizei	57 72-0
Stadtverwaltung und Schulen	58 51-0
Stadtwerke Fellbach	5 75 43-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	58 44 08
Störung Gas, Wasser	5 78 11 11
Störung Elektrizität	5 75 43-70
Überfall, Unfall	110

SVF Nordic Walking und Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Turnabteilung – Team Tanz

Jazz Dance Gruppe – dienstags von 19 bis 20.30 Uhr, Gymnastikraum Maicklerturnhalle, Info unter 0157/7770 1773.

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-Mail: info@tev-fellbach.de.
Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse Informationen unter Tel. 0171/471 0294.

TSV Schmiden

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öffnungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV Activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr.
Öffnungszeiten Sauna: Mo bis Fr 17 bis 22 Uhr; Sa und So 10 bis 18 Uhr.
Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo 15.30 bis 19.30 Uhr; Di 9 bis 12 Uhr und 16.30 bis 19.30 Uhr; Mi 16.30 bis 19.30 Uhr; Do 9 bis 12 Uhr und 16.30 bis 19.30 Uhr; Fr 16.30 bis 19.30 Uhr; Sa und So 9 bis 15.15 Uhr.
Infos: www.activity-fellbach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmiden.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tanzen.tsv-schmiden.de.
Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs 10 bis 11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TSV JazzDance

JazzFeverDance für Frauen ab 19 Jahren, Mo 19.55 Uhr, Fröbelschule; Wake Up Dance Moves – Morning Dance für Frauen ab 40 Jahren, Di 9 Uhr, Bewegungszentrum Schmiden; 100 % Dance Feeling – Dance Moves für Frauen ab 35 Jahren, Mo 18.50 Uhr, Fröbelschulsporthalle; JazzDance Fort-

geschrittene für Frauen, Do 19.45 Uhr, Fröbelschulsporthalle; Feel the Dance Fever für Kids und Teens ab 5 Jahre, Fr 16.30 Uhr; ab 8 Jahre, Fr 17.30 Uhr; ab 13 Jahre, Fr 18.30 Uhr, jeweils Fröbelschulsporthalle.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51 48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter

Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öffnungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr.
Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oe-fit.

TVOe Fitness und Tanz

Jazztanz für Erwachsene, dienstags 19 bis 20 Uhr in der Turn- und Festhalle mit Maja Pohl; Jazzstyle für Erwachsene in verschiedenen Stilrichtungen donnerstags 20 bis 21.15 Uhr im Tanzsaal SH2 mit Gabriele Kurka; Tapdance Mittelstufe donnerstags 19 bis 20 Uhr; Tapdance Fortgeschrittene mittwochs 18 bis 20.30 Uhr, beide im Tanzsaal SH2; Vinyasa Yoga mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr; Yin Yoga mittwochs 19.40 bis 21.40 Uhr, beide in der Gymnastikhalle mit Franziska Kahle. Probetraining möglich.

TVOe Gymnastik Body-Fit

donnerstags

19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmiden, Nurmiweg 4, Tel. 0711 516148, www.abenteuerspielplatz-fellbach.de.
Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren.
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa 10 bis 16 Uhr.

Donnerstag, 12. Oktober: 14 Uhr Böllerwagen reparieren.

Freitag, 13. und Samstag, 14. Oktober : geschlossen.

Jugendhaus Fellbach

Esslinger Straße 100, Tel. 0711 5851 5885, www.jugendhaus-fellbach.de, Öffnungszeiten Di 15 bis 19 Uhr; Mi von 16 bis 21 Uhr, Do bis So 15 bis 21 Uhr; Kinder-Treff von 6-9 Jahren Di bis Fr 15 bis 18 Uhr, Kinder-Treff von 10-12 Jahren Di bis Do 15 bis 18 Uhr und Fr bis So 15 bis 19 Uhr.

Volltreffer e.V.

Christliche und sozialdiakonische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Verlängerte Schmerstr. 6, Tel. 0711/540 4682. Regelmäßige Termine: Volltreffer-Garten-Programm für Kinder ab der ersten Klasse, immer freitags ab 15.30 Uhr. Im Oktober unter dem Motto „In Bewegung“

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags 18 bis 23 Uhr und mittwochs und freitags 14 bis 23 Uhr, donnerstags 18 bis 23 Uhr, samstags und sonntags 8 bis 24 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr. Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 01806/071 122.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonn- und feiertags, Tel. 01805/557 890.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst am Wochenende und an Feiertagen unter Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-rems-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/notdienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Mittwoch, 11. Oktober: Apotheke an der St. Anna-Klinik, Obere Waiblingerstr. 109, S-Bad Cannstatt; und Adler Apotheke, Fellbacherstr. 1, Kernen-Rommelshausen.

Donnerstag, 12. Oktober: Apotheke im Otto-Hirsch-Center, Otto-Hirsch-Brücken, S-Heldelfingen; und Viadukt Apotheke, Strümpfelbacherstr. 6, Weinstadt-Endersbach.

Freitag, 13. Oktober: Apotheke Oeffingen, Schulstr. 15, Oeffingen; und Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller, Bahnhofstr. 25, WN-Kernstadt.

Samstag, 14. Oktober: Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstr. 11, S-Bad Cannstatt; und Brunnen Apotheke, Seestr. 4, Korb.

Sonntag, 15. Oktober: Trauben Apotheke, Vorderestr. 1, Fellbach; und Central Apotheke Dr. Pfeifer, Alter Postplatz 2, WN-Kernstadt.

Montag, 16. Oktober: Daimler Apotheke, Beuthenerstr. 46, S-Bad Cannstatt; und Ostend Apotheke, Ostendstr. 60, S-Ost.

Dienstag, 17. Oktober: Apotheke Alte Mühle, Augsburgstr. 674, S-Obertürkheim; und Apotheke am Bubenbad, Albertstr. 1 A, S-Ost.

Mittwoch, 18. Oktober: Staufen Apotheke, Heinrich-Küderlstr. 2, WN-Kernstadt; und Alte Apotheke, Augsburgstr. 383, S-Untertürkheim.

Fellbacher WOCHENBLATT

FELLBACH · SCHMIDEN · OEFFINGEN

Tel. 0711-23 181 20

Häfner & Züfle
Bestattungen



Wir kümmern uns. Liebevoll.
In Stuttgart
Möhringen, West, Wangen & überall.
www.bestattungen-haefner-zuefle.de



Kultur

Vor 150 Jahren wohnte Mörike interimsmäßig für ein paar Wochen in Fellbach.

Seite 8



VVS-Ausflüge

Wochenblatt-Leserinnen und -Leser waren mit ÖPNV auf dem Fernsehturm.

Seite 3



Delegation

Abgesandte aus Partnerstädten wurden beim Fellbacher Herbst geehrt.

Seite 7

11. Oktober 2023 · Nr. 41/69. Jahrgang · Gesamtauflage 209 370

Telefon 0800 320 2222 gebührenfrei



Bester Service ist unsere Stärke.
Überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Sie!
KAPPELBERG-APOTHEKE
Patrick Pfeifer Berliner Platz 2 · 70734 Fellbach · Tel. 5 78 29 00

Sicheres Fahren mit dem Pedelec

Kurse finden auf dem Schulhof der Fröbelschule in Fellbach am 11. und 24. Oktober statt

■ FELLBACH

Radfahren im Herbst bietet schöne Reize, aber auch Herausforderungen – besonders mit einem neuen Pedelec. Für mehr Sicherheit auf dem eigenen Gefährt bietet der ADFC Baden-Württemberg mit dem Projekt Radspaß – sicher E-Biken Fahrsicherheitstrainings in Fellbach an. Am 11. und 24. Oktober können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Fähigkeiten auf dem Pedelec verbessern. Der Fahrspaß mit dem Pedelec kommt in den Kursen durch geschulte Trainer und Trainerinnen auch nicht zu kurz. Die Fahrsicherheitstrainings

finden statt am heutigen Mittwoch, 11. Oktober, 16.15 bis 20.15 Uhr auf dem Schulhof der Fröbelschule in Fellbach und am Dienstag, 24. Oktober, von 16.15 bis 20.15 Uhr auf dem Schulhof der Fröbelschule in Fellbach. Von der Ergonomie über Aufsteigen, sicheres Bremsen, Lenken und dem Schulterblick werden Punkte für den Straßenverkehr geübt. Fürs Training muss klar das eigene Pedelec, Helm, wetterfeste Kleidung und Verpflegung mitgebracht werden. Das Pedelec-Training kostet 35 Euro pro Person. www.radspass.org

■ WAIBLINGEN

Beim festlichen Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Klappenecker am Feiertag, 3. Oktober, wollten viele ihre Verbunden- und Dankbarkeit gegenüber dem langjährigen Seelsorger zum Ausdruck bringen. Den Altarraum füllten viele Kollegen und Dutzende Ministranten. Die Bankreihen und zusätzlich aufgestellten Stühle reichten nicht aus, um alle Gläubigen, Wegbegleiter, auch aus anderen Konfessionen, und Würdenträger aus der Verwaltung, aufzunehmen. Sie standen in den Seitengängen und im Eingangsbereich und sogar vor der Kirche.

Viele Sänger und Mitglieder des Städtischen Orchesters gaben dem Gottesdienst einen wunderschönen, würdigen, musikalischen Rahmen. Pfarrer Klappenecker war überwältigt, glücklich und gerührt. 52 Jahre war er in Waiblingen, jetzt geht er



Ein Seelsorger im wahren Wortsinn: Pfarrer Franz Klappenecker (links) beim Abschiedsgottesdienst in St. Antonius. Foto: Ingrid Sachsenmaier

mit 81 Jahre in den wohlverdienten Ruhestand, offenbar als der älteste aktive, leitende Pfarrer in der Diözese. Eine Nachfolge ist nicht in Sicht, wie übrigens für vier weitere von insgesamt elf ausgeschriebenen Stellen im Rems-Murr-Kreis.

Pfarrer Klappenecker hat den Zeitpunkt für seinen

Ruhestand selbst bestimmt. „Ich wollte den Schlusspunkt setzen, solange ich noch bei Kräften bin.“ Seine blauen Augen strahlen dankbar. „Die Zeit in Waiblingen war ganz arg kostbar.“

Mit Pfarrer Klappenecker gab es Lösungen, die richtungsweisend im Denksatz und einmalig geblie-

ben sind. Ein Beispiel ist die Kirche „Maria unter dem Kreuz“ auf der Korber Höhe, sie wird von Protestanten und Katholiken gemeinsam genutzt. „Das gab es vorher nicht und danach nicht mehr.“ Darauf ist er stolz. Als neben dem Kindergarten St. Theresia bei der Antoniuskirche ein Nachbarhaus „feil gewesen“ sei, hat Franz Klappenecker zukunftsweisend reagiert, gekauft und zusammen mit dem Oeffinger Architekt nicht nur den Kindergarten vergrößert, sondern auch Räume für die Jugend- und Gemeindearbeit geschaffen.

Er war Vorbild, auch in seiner Sparsamkeit. Als Frühaufsteher ist sein Tag oft sehr lange geworden. Er habe gelernt, dass man nicht drei Sachen auf einmal machen könne, sondern sich auf eine konzentrieren solle.

Zum Packen sei er noch nicht gekommen, das mache er jetzt, „in aller Ruhe“, sagt Pfarrer Franz

Klappenecker und wirkt dabei vollkommen entspannt. Alles hat seine Zeit.

INFO

Gut zu wissen

Der Priestermangel ist eklatant. In der Diözese Rottenburg-Stuttgart sind aktuell 25 Seelsorgeeinheiten ohne leitenden Pfarrer.

RÜMPEL MILOR

Schnell · Preiswert · Besenrein
Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen
Umzüge/Renovierungen
0711 - 912 634 20
www.rumpel-milor.de

Sichere **Baumfällung**
In jeder Lage und Größe · Klettertechnik!
! Alle **Gärten** - Arbeiten!
Neu- / Umgestaltung, Baum-
Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -
Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

Di. 12.12.23 | Stuttgart, Porsche-Arena

SARAH CONNOR

NOT SO SILENT NIGHT

THE VERY SPECIAL CHRISTMAS SHOW

Sa. 27.4.24 | Stuttgart, Porsche-Arena

ABBA MANIA

THE SHOW

50 JAHRE ABBA

Fr. 5.1.24 | Stuttgart, Liederhalle

ONE NIGHT OF TINA

A TRIBUTE TO THE MUSIC OF TINA TURNER

Sa. 4.5.24 | Stuttgart, Schleyer-Halle

Disney

IN CONCERT

BELIEVE IN MAGIC

MIT DEM HOLLYWOOD-SOUND-ORCHESTRA UND STARSOLISTEN

Mi. 10.4.2024 | Ludwigsburg, MHP Arena

LET'S ROCK TOUR 2024

THE ORIGINAL

Rock CLASSIC

NIGHTWISH TARJA TURUNEN

SUPERTRAMP JOHN HELLWELL & JESSE SIENENBERG

ULTRAVOX MIDGE URE

MANFRED MANN'S EARTH BAND ROBERT HART

DAVE NAVY PAUL SHORTINO

VERY SPECIAL GUEST RUSS BALLARD

THE BMC BAND & ORCHESTRA

Mi. 1.5.24 | Stuttgart, Liederhalle

Dirty Dancing

IN CONCERT

Have the time of your life

Sa. 6.4.24 | Stuttgart, Liederhalle

ZUSATZTERMIN

VICKY LEANDROS

MEINE ABSCHIEDS-TOURNEE

ICH LIEBE DAS LEBEN LIVE 2023

So. 2.6.24 | Stuttgart, Schleyer-Halle

HOWARD CARPENDALE

DIE TOURNEE 2024

LET'S DO IT AGAIN!

DAS NEUE ALBUM LET'S DO IT AGAIN AB 13.10.23 ÜBERALL

Fr. 5.04.23 | Stuttgart, Liederhalle

Kastelruther Spatzen

HERZ UND HEIMAT

LIVE 2024

So. 28.4.24 | Stuttgart, Liederhalle

DAS ULTIMATIVE GIPFELTREFFEN

ERNST HUTTEN & Die Spontanten

Saio Asenik & alle Generationen

EGERLÄNDER UND OBERKRÄNER

ERSTMALIGS GEMEINSAM AUF TOUR

Fr. 3.5.24 | Stuttgart, Porsche-Arena

ROCKETMAN

IN CONCERT

DER BLOCKBUSTER MIT LIVE ORCHESTER

ELTON JOHN

SEIN LEBEN, SEINE MUSIK!

Fr. 19.7.24 | Esslingen, Burg

MATTHIAS REIM

LIVE!

MUSIC CIRCUS CONCERTBÜRO KARTENTELEFON 0711 22 11 05 WWW.MUSICCIRCUS.DE MUSICCIRCUS.STUTTGART

Trapper & Western

Bestellnummer 265-41-32-001 265-75-32-006 Felmini **120,- €**

Bestellnummer 265-56-32-001 Belang **99,99 €**

Vormittags 9.00 - 13.00
Nachmittags 14.30 - 18.30
Samstag 9.00 - 14.00

FashionDays

Der Herbst wird schön!

In der Zeit vom 11.10. bis 14.10 bekommen Sie bei Ihrem Damenschuheinkauf ab 100,- € eine Retro-Börse von uns geschenkt.

Bestellnummer 267-31-32-012 Xti **119,95 €**

Bestellnummer 269-30-32-001 Tamaris **149,95 €**

Bestellnummer 275-31-32-005 Rieker **109,95 €**

Bestellnummer 278-75-32-004 Palpa **129,95 €**

SCHUH BÜRKLE
GmbH & Co.KG Tel.: 0711 512121 www.schuhbuerkle.de
Schmidten beim Rathaus
70736 Fellbach Fellbacher Str. 5-7

FEUERWEHR HAUS SCHMIDTEN
SAVE THE DATE!
SAMSTAG, 14.10.2023
BEGINN: 14:00 Uhr

* UVP – unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers
Alle Angebote gelten ab 10.10.2023 solange Vorrat reicht.
Bei Nichtlieferung behalten wir uns Ersatzangebote vor.
Farbabweichungen möglich. Pro Kauf nur eine Börse, solange Vorrat reicht.

VISA

Neue Filiale im Herzen von Fellbach

Schäfer und Roth Bestattungen ist jetzt in der Cannstatter Straße 55 präsent - Filialleitung durch Jennifer Wissing

Mitte Oktober wird Hartmuth Roth die neueste Zweigstelle seiner Firma Schäfer und Roth Bestattungen in Fellbach eröffnen. In der Cannstatter Straße 55, also im Eckhaus mit der Gerhart-Hauptmann-Straße, ist sie in die kernsanierten Räume einer ehemaligen Gaststätte eingezogen.

Hartmuth Roth lädt Mitte November die Fellbacher sowie alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür ein. Bei einem Gläschen Sekt oder Orangensaft können die Besucher die Gelegenheit nutzen und sich in ungezwungener Atmosphäre über Bestattungsvorsorge oder andere Fragen rund um das Thema Bestattung informieren. „Selbstverständlich ist jeder herzlich willkommen. Das gilt natürlich auch dann, wenn Sie sich völlig unabhängig von einem Trauerfall unsere schönen neuen Räume ansehen möchten“, sagt Hartmuth Roth. „Besonders freuen wir uns über einen Besuch der Kleinen. Schon früh sollten Kinder lernen, dass Sterben und der Tod keine Tabuthemen sind. Wir sehen unsere Verantwortung darin, die Familien auf einen eventuellen Trauerfall vorzubereiten“, ergänzt Jennifer Wissing.

Der Besuch lohnt sich, denn das Innere des historischen Gebäudes wurde behutsam nach dem Vorbild der Hauptstelle im Alten Rathaus von Rommelshausen umgestaltet. Eine Wasserwand und eine aus echten Pflanzen bestehende grüne Wand verleihen den durch einen Lift barrierefreien Räumen ein angenehmes Ambiente.

Im Gewölbekeller haben die Handwerker einen Veranstaltungsraum für bis zu 30 Personen eingerichtet. Er kann beispielsweise für kleiner Trauerfeiern genutzt werden. Vom kommenden Jahr an soll dort außerdem die durch die Coronapandemie unterbrochene Vortragsreihe von Schäfer und



Die neue barrierefrei zugängliche Filiale an der Ecke von Cannstatter Straße und Gerhart-Hauptmann-Straße. Fotos: Michael Käfer

Roth Bestattungen fortgesetzt werden. So wird ein Rechtsanwalt und Notar einer renommierten Stuttgarter Kanzlei kostenlose und unverbindliche Vorträge über Patientenverfügungen, Bestattungsvorsorge und ähnliche Themen halten. Hartmuth Roth plant ferner Informationsnachmittage über die in Fellbach und Umgebung möglichen Bestattungsarten einschließlich Besichtigungstour auf dem Kleinfeldfriedhof. „Diese Veranstaltungen sind immer sehr gut angenommen worden“, sagt Hartmuth Roth.

Über die von Angehörigen oft als sehr entlastend empfundene Bestattungsvorsorge informieren gerne jederzeit die Mitarbeiterinnen von Hartmuth Roth. In allen Geschäftsräumen

liegt außerdem ein von Fachleuten sorgfältig zusammengestellter Leitfaden mit nützlichen Hinweisen, Maßnahmen im Trauerfall, Adressenlisten und anderen Informationen aus. Er kann kostenlos abgeholt werden.

Die hohe Beratungsqualität und soziale Kompetenz der bei Schäfer und Roth Bestattungen beschäftigten Menschen ist für Hartmuth Roth ein zentraler Erfolgsfaktor. Zu diesem erfahrenen Team zählt seit dem 1. Oktober auch Jennifer Wissing. Für die 26-Jährige ist der Bestatterberuf eine Berufung und Herzensangelegenheit. Die ausgebildete Bestattungsfachkraft steht kurz vor dem Abschluss ihrer Meisterausbildung. Aufgrund hervorragender Prüfungsergebnisse zeichnete sie die

Handwerkskammer Region Stuttgart als beste Auszubildende ihres Prüfungsjahrgangs aus. Dadurch gewann sie den darauf folgenden Bundesleistungswettbewerb der Bestattungsfachkräfte und wurde somit Bundessiegerin 2019. Nach der Geburt ihre Tochter Ende 2021 ging sie in Elternzeit und verstärkt nun das Team als Filialleiterin in Fellbach. Mit Beenden ihrer Meisterausbildung wird Schäfer und Roth Bestattungen Anfang 2024 zum Meisterbetrieb.

Beim verkaufsoffenen Sonntag anlässlich des Fellbacher Herbst wurde Jennifer Wissing von vielen Menschen angesprochen, da sie auch aus einigen SWR-Berichten der Landesschau Baden-Württemberg bekannt ist. *kae*



Hartmuth Roth und die Filialleiterin Jennifer Wissing.

INFO

Das Team der Firma Schäfer und Roth Bestattungen informiert kompetent über Bestattungsvorsorge und alle Themen rund um die Bestattung. Diese Beratungen sind in Fellbach in der vor wenigen Tagen eröffneten neuen Zweigstelle in der Cannstatter Straße 55, in Schmiden (Fellbacher Straße 44), in Oeffingen (Hauptstraße 24) sowie in Rommelshausen (Hauptstraße 13) möglich. Das Bestattungsunternehmen ist rund um die Uhr auch an Sonn- und Feiertagen unter der Nummer 07 11/58 44 24 sowie unter 071 51/36 00 65 zu erreichen. *kae*



Eine solche Pflanzenwand entsteht auch in Fellbach.

**DIE BESTEN HÄNDE FÜR
KAROSSERIE, LACK & PFLEGE**

eisemann
DER AUTODOKTOR

» Staufersstraße 8 » 70736 Fellbach-Schmiden
Tel 0711-57 88 500 » www.autodoktor.com



Schock GmbH
Hertzstraße 1 • 70736 Fellbach
☎ 07 11 / 58 12 00
info@holzbau-schock.de

HOLZBAU + VELUX
Bedachungen
Dachdämmung
Velux- und Rotofenster



Weil deine Stadt alles hat!

Kauf vor Ort


Ihr Starker Partner rund um die Pflege, ist für Sie da!

In Oeffingen seit 1897, in Fellbach seit 1931, für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger täglich im Einsatz, seit Januar 1980 sind wir offiziell als Sozialstation anerkannt und in Gesamt Fellbach tätig.

Mit einem großen Team von Pflegefachkräften, hauswirtschaftlichen Mitarbeiterinnen und Nachbarschaftshelferinnen- und Helfer sind wir täglich für unsere Kunden unterwegs.

Wir stehen Ihnen mit Tat und Rat gerne zur Seite, weil in der Not zunächst die Hilfe, die Tat zählt und erst danach der gutgemeinte Rat, eben Hilfe dort, wo Hilfe nötig ist.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz
Fellbach • Schmiden • Oeffingen
Pfarrer-Sturm-Str.4 • 70734 Fellbach
Tel. 0711 / 95 79 06 - 25 / 22
www.sozialstation-fellbach.de



Wohnen nach Ihrer ART

- Polster- und Sitzmöbel
- Heimtext in großer Auswahl: Gardinen, Store, Vorhänge, Plissees, Rollos, Sonnenschutz u.v.m.
- Verarbeitung aus Meisterhand

BLIND über 40 Jahre
HEIMTEXT & POLSTEREI

„Für unser Wohlfühlambiente“

Remshalden-Grünbach, Fellbacher Str. 50 • Tel. (07151) 16787-0 • www.polsterrei-blind.de



WORKWEAR GOES OUTDOOR

Entdecke das riesige Sortiment an Freizeit- und Outdoorfashion in einem der größten Workwear-Stores Europas - direkt vor deiner Haustür!

AWK
WORLD OF WORK

STUTTGARTER STRASSE 112 | FELLBACH | WWW.AWK-ONLINE.DE



ZahnCentrum
Centrum30 MVZ GmbH
Dr. Vintzileos & Kollegen

Montag bis Freitag
7-20 Uhr
Telefon 0711-57 36 33
termin@zahnzentrum-fellbach.de

In unserer modernen Zahnarztpraxis bieten wir eine rundum **optimale Betreuung für die ganze Familie**. Wir sind Ihre **Spezialisten** für:

- Implantologie
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Parodontologie
- Prophylaxe

ZahnCentrum Centrum30 MVZ GmbH | Stuttgarter Str. 26 | 70736 Fellbach
www.zahnzentrum-fellbach.de



In der Region eine feste Größe. Glaubwürdig. Seriös. Gern gelesen.

PRITSCH
FENSTER - TÜREN - ROLLLÄDEN
EHEMALS FENSTERBAU KÖGEL

THORSTEN PRITSCH

DIESELSTRASSE, 9 • 70736 FELLBACH-OEFFINGEN
TEL. 0177 32 11 515 O. TEL. 0711 461 101
WWW.PRITSCH-FENSTER.DE

SIEGERT
KÄLTE KLIMA TECHNIK

Der Fachmann für Kälte- und Klimatechnik

- Planung/Beratung
- Montage
- Kundendienst
- Instandhaltung/Reparaturen
- Modernisierung

Inhaber: Philipp Siegert
Neckarstraße 42 • 70736 Fellbach • Telefon 0711-56 61 95 03
www.siegert-klimatechnik.de • info@siegert-klimatechnik.de

Langjährige Berufserfahrung im Bereich Kälte- und Klimatechnik

SCHMIDENER KÜCHEN STUDIO
Holder GmbH

persönlich, individuell und immer eine Idee besser

Telefon: 0711/514020
schmidener-kuechenstudio.de

Foto: LEICHT®



HOFMEISTER
BESTATTUNGSINSTITUT

Seit über 70 Jahren Ihr Bestatter des Vertrauens

Im Trauerfall erreichen Sie uns rund um die Uhr unter 0711 - 58 24 68

- Wir erledigen alle Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen sowie alternative Bestattungsarten
- Wir beraten Sie zu Bestattungsvorsorge und -finanzierung

FELLBACH Stammhaus: Schwabstr. 6 • August-Brändle-Str. 42
WAIBLINGEN Anton-Schmidt-Str. 21 • KERNEN Lange Str. 2
www.bestattungen-hofmeister.de



Ihr Bestatter für Fellbach, Schmiden, Oeffingen und Kernen

SCHÄFER + ROTH
BESTATTUNGEN

Tag und Nacht Hilfe im Trauerfall

Kleinfeldstr. 46 • Fellbach
Tel. 0711 584424

Fellbacher Str. 44 • Schmiden
Tel. 0711 3426866

Hauptstr. 24 • Oeffingen
Tel. 0711 34246890

Hauptstr. 17 • Kernen
Tel. 07151 360065

www.schaefer-roth-bestattungen.de



Tag und Nacht für Sie da
07 11.64 58 09 23

Robert Klein
BESTATTUNGEN

• Alle Bestattungsarten • Internationale Überführungen
• Vorsorge • Unverbindlich Informieren

ROBERT KLEIN • BESTATTUNGEN
AUGUST-BRÄNDLE-STR.1 • 70734 FELLBACH
WEB: ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE
EMAIL: INFO@ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE





In luftigen Höhen: die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf der obersten Plattform im Korb des Stuttgarter Fernsehturms

Von ganz unten bis ganz oben

VVS-Wochenblatt-Aktion (V) hat zum Stuttgarter Wahrzeichen, in und auf den Fernsehturm, geführt – Reiner Timter kennt Daten und Fakten und lässt sich gern aufs Überprüfen ein *Von Katrin Schenk*

■ STUTTGART
„Jetzt will ich das aber doch noch wissen, was ist da unter dem Gitter?“ Der älteste Teilnehmer bei diesem vierten Ausflug der Kooperation des Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart, dem VVS, mit dem Wochenblatt ist neugierig. Draußen auf der Waldau herrscht Kaiserwetter. Im Fuß des Fundaments hingegen sind soviel Lichtquellen wie nötig und möglich an. Reiner Timter, der an diesem Septembervormittag die Gruppe von ganz unten bis ganz oben in den Korb von Fritz Leonhardts Meisterwerk begleitet, ist um keine Antwort verlegen. Angeschaut hat man sich schon die großformati-

gen Fotos vom Bau des Fernsehturms in den fünfziger Jahren, ebenso Skizzen mit einem Längsschnitt des Korbs oder die Verstrebungen im Fundament, ein Prinzip, das die Basis für die Standhaftigkeit des Turms legt oder das Originalmodell des Fernsehturms. Auf die Frage des Seniors nach dem Untergrund des Gitters rücken die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein bisschen zusammen und machen alle einen Schritt nach vorn: Ja, was ist denn da unter der circa 50 mal 50 Zentimeter großen Abdeckung? Reiner Timter öffnet den kleinen Schacht – und die Hoffnung auf einen geheimen Gang in den Kessel muss leider enttäuscht werden: gerade mal ein winziger Hohlraum tut sich vor einem auf. Alle schmunzeln – und der Teilnehmer schmunzelt

VVS
a u c h : „Jetzt weiß ich’s.“ Tatsächlich befindet man sich auf dem absoluten Tiefpunkt des Fernsehturms, tiefer geht’s nimmer. Gut sieben Meter unter der Erde ist man. Auf dem Hohlraum der zwei ineinander verschachtelten Kegelstümpfe lasten 3000 Tonnen Turmmasse und die Erdlast von 3000 Tonnen. Verrückt! Verrückt ist auch, wie schwer Kabel sind – Reiner Timter drückt den Teilnehmerinnen und Teilnehmer alte Kabelstücke in die Hand, die bei der Renovierung des Turms und der einhergehenden Schließung vom SWR vor zehn Jahren ausgetauscht worden sind. Verrückt ist, dass der einstige Hohenheim-Student und Extrem-Sportler Thomas Dold in viereinhalb Minuten die 850 Stu-

fen hochgesprintet ist und sämtliche Tower-Runs weltweit somit mitgeprägt und mitgegründet hat. Verrückt ist, dass der Base-Jumper Klaus Renz mit Fallschirm überhaupt vom Korb aus springen durfte. Verrückt ist, dass die Artistenfamilie Traber mit einem funkelnagelneuen Smart über ein nur wenige Zentimeter dickes Seil fahren durfte, das in circa 50 Meter Höhe angebracht war. Interessant auch, dass man eigentlich überlegte, den Turm rot-weiß zu streichen, als Signalfarben, dabei haben sich die Stuttgarter doch in siebzig Jahren mittlerweile an das wirklich nicht attraktive Stein-grau der Betonnadel gewöhnt. In wenigen Sekunden ist der Aufzug in den Korb gefahren. „Wo ist Botnang? Wo ist Büsnau?“ Die Gruppe schaut, wo Wohnorte sind, ob man vielleicht

auch den Ort sieht, an dem man aufgewachsen ist, vielleicht sogar die Alpen in ganz weiter Ferne.

INFO
Mehr über die Ausflüge
Der **Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS)** und das Wochenblatt haben zu den gemeinsamen Ausflügen in der Region Stuttgart mit Leser und Leserinnen 60+ aufgerufen. Der Fernsehturm in Stuttgart -Degerloch war das vierte Ziel. Noch zwei Ausflüge folgen. Außerdem wird am Ende der Aktion ein **Deutschlandticket** verlost. Mehr Infos unter www.fernsehturm-stuttgart.de – und aufgepasst: am Samstag, 28. Oktober, findet im Korb oben wieder ein **Panorama-Vollmond-Konzert** mit Patrick Siben statt. Er hat im vergangenen Jahr bei unserer Aktion durch seine Villa Franck in Murrhardt geführt.



Am Fuße des Fernsehturms: die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der VVS-Wochenblatt-60+ Aktion nach dem Besuch im Korb und im Fundament
Fotos: Katrin Schenk

BEUTELSBACHER KIRBE
12. – 15. Oktober 2023
unserweinstadt.de

Weil deine Stadt alles hat.
Kauf vor Ort
Jetzt die Online- & Lieferservices Ihrer lokalen Fachgeschäfte nutzen!

FALKENSTEIN
INDUSTRIESERVICE
DER PROFI FÜR TANKANLAGEN
• Service rund um Tankanlagen
• Reinigung, Stilllegung, Revision
• Verschrottung und Neuinstallation von Tanks
10 % Rabatt bei Tankservice
Baiereckerstraße 59
D-73614 Schorndorf-Schlichten
Telefon 07181 / 9680-0
www.falkenstein-gmbh.de

Solide Preise für feinste Teppichwäsche
Telefon 0711 / 4207635
Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet
• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst
www.teppichpflege.de
BRAUN seit 1985

-Anzeige-

Ankaufstage in Denkendorf

Denkendorf – vom 9.10. bis 12.10. sind die Spezialisten für Schmuck und Antiquitäten in der **Kirchstraße 7** in **73770 Denkendorf** (100 m vom Rathaus) vor Ort und kaufen Ihre kleinen und großen Schätze. Gerade in der jetzigen Zeit ist es besonders wichtig finanziell flexibel zu sein, daher nutzen Sie unsere unkomplizierten Ankaufservice: Kommen Sie, egal ob mit oder ohne Termin innerhalb unserer Öffnungszeiten nach **Denkendorf in die Kirchstraße 7** und lassen Sie von unseren Experten Ihren Schmuck, Ihre Uhr, Ihren Pelz oder Ihre Antiquität unverbindlich begutachten. Wir machen Ihnen dann ein Angebot und Sie erhalten unseren Ankaufpreis sofort in bar. Machen Sie also Ihr Rares zu Barem! Wir freuen uns auf Ihre Anruf oder Ihren Besuch! Kostenlose Parkplätze stehen Ihnen direkt vor unserem Laden zur Verfügung. **in Verbindung mit Gold*

Wir zahlen bis zu 72 € pro Gramm Gold

Ihre letzte Chance – greifen Sie zu!

Ankauf von Pelz-/Lederjacken bis 12.500 €*

PELZ- UND GOLDANKAUF DENKENDORF
Kirchstraße 7 · 73770 Denkendorf · Inh.: W. Korpatsch
Öffnungszeiten:
Mi/Do/Fr 10-18 Uhr, Sa 10-16 Uhr
Tel. 0711/121 621 36

Wo der Besen hängt

Der wöchentliche Kalender für die Region

Anzeige

Rienth's Weintreff	70734 Fellbach, Im Hasentanz 8–10, Tel. 07 11 / 58 16 55, www.rienth-weingut.de	Wir haben geöffnet , tägl. ab 11 Uhr, Sa. ab 14 Uhr, Montag + Dienstag Ruhetag. Täglich wechselnde Tagesessen, regionale, schwäbische Spezialitäten
Rinder-Besen der Familie Bauerle	70736 Fellbach, Höhe 1, Reservierung Tel. 07 11 / 53 41 28, www.bauerle-fellbach.de	Di. 22. August bis So. 22. Oktober Di. - So. ab 11 Uhr, eigene Maultaschen, Hofbäckerei, Rindfleischgerichte von eigenen Limousin-Rindern u. Weine vom Weingut Johannes B.
Schmiegs Kellerbesen	70736 Fellbach-Oeffingen, Porschestr. 8 (Gewerbegebiet), Tel. 07 11 / 5 05 77 52, www.schmiegs-kellerbesen.de	Geöffnet von 6.10. - 3.12.2023 jeweils ab 11 Uhr, samstags ab 14 Uhr, Montag u. Dienstag Ruhetag, Tagesessen, Wildwochen, Freitag 20.10. Ententag ganztätig
Zum Dreimädelhaus Familie Currie	70329 Stuttgart-Uhlbach, Tiroler Str. 17 Tel. 07 11 / 32 24 51, www.weingut-currle.de	Geöffnet bis 5.11. , täglich ab 11.30 Uhr, Montag, Ruhetag. Genießen Sie schwäbische Speisen, täglich Tagesessen, 10. bis 15. Oktober Eyachtaler Forellenwoche
Schmiegs RemsBesen einfach gut	73650 Winterbach, Sudetenstr. 4 (S-Bahn-Anschluss) Tel. 0 71 81 - 99 40 333, www.schmiegs-rem-besen.de	Wir haben geöffnet , Mo Ruhetag, Di-Fr 11-23 Uhr, Sa 14-23 Uhr, So 11-21 Uhr Steakwochen, täglich wechselnde Tagesessen
Weinhof Helmut Zaiß	70327 S-Untertürkheim, Württembergstraße 48, Tel. 07 11 / 33 14 22, www.weinhof-zaiss.de	alle Freitag + Samstag + Sonntag im Oktober ab 11:00 Uhr geöffnet Herbstspezialitäten große Weinauswahl auf der Weinhof-Terrasse

Interessiert? Wir beraten Sie gerne: 07 11 / 95 79 67-12 oder 07 11 - 93 10 484 - per E-Mail unter mo.schmidt@swm-network.de oder dieter.zeus@swm-network.de

B
BRUHN
ELEKTRO-HAUSGERÄTE

**FÜR EINEN
ALLTAG
VOLLER
FREUDE!**

BIS ZU
-55%

**Mehr erreichen - weniger ausgeben.
Entdecken Sie unsere Aktionen!**

Aktion gültig bis 21.10.2023

REDUZIERT!

FACHBERATUNG & BESTELLUNG AB 10 UHR: **0711 25 25 200**

SIEMENS

**WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER**
WT47R490

- ▶ 1-8 kg Fassungsvermögen
- ▶ LED-Display
- ▶ AutoDry-Technologie: präzises Trocknen
- ▶ SpeedPack: Beschleunigen Sie den Trockenvorgang und sparen Sie Zeit!



UVP* 858.00 €
679.00 €

A+++
Spektrum A+++ bis D

Miele

**WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER**
TWF760WP

- ▶ 1-8 kg Fassungsvermögen
- ▶ EcoDry-Technologie: konstant niedriger Energieverbrauch
- ▶ DryCare 40: schonende Wäschepflege
- ▶ FragranceDos: herrlich duftende Wäsche



Aktionspreis
1129.00 €

A+++
Spektrum A+++ bis D

Miele

WASCHMASCHINE
WWE360WPS

- ▶ 1-8 kg, Mengenautomatik
- ▶ Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- ▶ Vorbügeln: 50 % weniger Bügeln!
- ▶ QuickPowerWash: volle Waschleistung unter einer Stunde
- ▶ SingleWash: Einzelteile schnell waschen



1238.00 €

A
Spektrum A+++ bis D

Miele

WASCHMASCHINE
WWI860WPS

- ▶ 1-6 kg, Mengenautomatik
- ▶ Schleuderdrehzahl: 1600 U/min
- ▶ TwinDos: automatische Waschmitteldosierung
- ▶ QuickPowerWash: volle Waschleistung unter einer Stunde
- ▶ Miele@home-Vernetzung



1566.00 €

A
Spektrum A+++ bis D

+ GUTSCHEIN
für Waschmittel
im Wert von 97 €¹⁾

SIEMENS

GESCHIRRSPÜLER
SX65YX01BE

- ▶ vollintegrierbar
- ▶ 13 Maßgedecke
- ▶ höhenverstellbarer Oberkorb mit RackMatic (3-stufig)
- ▶ GlassZone: extra Schutz für Ihre Gläser
- ▶ VarioSpeed Plus: bis zu drei Mal schnelleres Spülen und Trocknen



UVP* 1539.00 €
879.00 €

B
Spektrum A+++ bis D

NEFF

GESCHIRRSPÜLER
S127EAS39E

- ▶ Unterbaugerät
- ▶ Edelstahlfront
- ▶ 13 Maßgedecke
- ▶ Chef 70 °C-Programm bei hartnäckigem Schmutz an Töpfen und Auflaufformen
- ▶ höhenverstellbarer Oberkorb mit RackMatic (3-stufig)



UVP* 1712.00 €
779.00 €

C
Spektrum A+++ bis D

gorenje

GESCHIRRSPÜLER
GV520E10

- ▶ vollintegrierbar, 11 Maßgedecke
- ▶ 3 in 1 Funktion: automatischer Spülbetrieb - für glänzende Ergebnisse
- ▶ halbe Beladung
- ▶ multifunktionaler Unterkorb
- ▶ ab 9,5 Liter Wasserverbrauch
- ▶ H/B/T: 81,5 x 44,8 x 55 cm



UVP* 768.00 €
339.00 €

E
Spektrum A+++ bis D

BOSCH

WASCHMASCHINE
WAN282A2

- ▶ 1-7 kg, Mengenautomatik
- ▶ Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- ▶ EcoSilence Drive: effizienter und leiser Antrieb
- ▶ SpeedPerfect: perfekte Sauberkeit mit bis zu 65 % Zeitersparnis
- ▶ besonders leises Waschen



UVP* 839.00 €
428.00 €

D
Spektrum A+++ bis D

SIEMENS

KÜHL-GEFRIERKOMBINATION
KG39E8IBA

LOW FROST:
Weniger Abtauen!



UVP* 1579.00 €
790.00 €

B
Spektrum A+++ bis D

- ▶ Standgerät im Edelstahllook
- ▶ Kühlen: 249 Liter, Gefrieren: 94 Liter
- ▶ AntiFingerprint: Edelstahltüren weniger putzen
- ▶ LowFrost: Weniger Abtauen!
- ▶ HyperFresh Plus-Schublade: hält Obst und Gemüse bis zu 2x länger frisch
- ▶ SuperCooling: schnelles Kühlen Ihrer Lebensmittel
- ▶ H/B/T: 201 x 60 x 65 cm

BOSCH

GEFRIERSCHRANK
GSN29EWEV

NO FROST:
Nie mehr Abtauen!



bisher** 878.00 €
689.00 €

E
Spektrum A+++ bis D

- ▶ Standgerät, Farbe: Weiß
- ▶ Gefrieren: 200 Liter, No Frost: Nie mehr Abtauen!
- ▶ Vario Zone: mehr Flexibilität durch variabel einsetzbare Glasböden und Schubladen im Gefrierraum
- ▶ FreshSense-Technologie: konstante Temperatur durch intelligente Sensortechnik
- ▶ Big Box: eine extra tiefe Gefriergutschublade
- ▶ H/B/T: 161 x 60 x 65 cm

Midea

EINBAU-HERDSET
ESK1875IX

- ▶ Garraumvolumen: 70 Liter
- ▶ Farbe: Schwarz, 8 Funktionen
- ▶ Easy Clean-Innenraum
- ▶ schnelle Vorwärmung
- ▶ Glaskeramik-Kochfeld mit 4 Kochzonen und Restwärmeanzeige



bisher** 499.00 €
299.00 €

A
Spektrum A+++ bis D

BOSCH

EINBAU-HERDSET
HEA513BS1 + NIF645CB1E

- ▶ Garraumvolumen: 71 Liter
- ▶ Backofen mit GranitEmail
- ▶ 3D-Heißluft: optimale Ergebnisse auf bis zu 3 Ebenen
- ▶ Induktionskochfeld mit 4 Kochzonen und einem Touch-Display



bisher** 1449.00 €
899.00 €

A
Spektrum A+++ bis D

AEG

**KÜHLSCHRANK
MIT GEFRIERFACH**
RTS813EXAW

- ▶ Standgerät, Farbe: Weiß
- ▶ Kühlen: 115 Liter
- ▶ Gefrieren: 15 Liter
- ▶ OptiSpace: optimale Aufbewahrung Ihrer Lebensmittel
- ▶ H/B/T: 84,5 x 60,4 x 57,6 cm



UVP* 689.00 €
378.00 €

E
Spektrum A+++ bis D

NEFF

BACKOFEN
B3CCE4AN0 Edelstahl

- ▶ Garraumvolumen: 71 Liter
- ▶ 7 Beheizungsarten
- ▶ Schnellaufheizung
- ▶ Hide®: freier Zugriff in den Backofen dank der voll versenkbaren Backofentür
- ▶ versenkbarer Bedienknebel
- ▶ EasyClean® - Reinigungshilfe



UVP* 1679.00 €
879.00 €

A
Spektrum A+++ bis D

* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers | ** Preisangabe gemäß § 11 Abs. 1 PangV
¹⁾ Beim Kauf dieses Gerätes mit TwinDos erhalten Sie von Miele 4 Kartuschen UltraPhase 1 und 3 Kartuschen UltraPhase 2 gratis.

Eigener Kundendienst Altgeräte-Entsorgung Top-Fachberatung Sofortmitnahme Liefer- und Einbau-Service

4x
im Großraum
STUTTGART

STUTTGART-WANGEN
Ulmer Straße 197
70327 Stuttgart-Wangen
Tel: 0711 / 25 25 20 50
wangen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden
U-Bahn-Haltestelle „Im Degen“ (Linien U4, U9, Bus 42)

GERLINGEN
Siemensstraße 66
70839 Gerlingen
Tel: 07156 / 16 58 111
gerlingen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

WEINSTADT-ENDERSBACH
Großheppacher Straße 49
71384 Weinstadt-Endersbach
Tel: 07151 / 90 32 111
endersbach@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

FILDERSTADT-BERNHAUSEN
Karlstraße 50
70794 Filderstadt-Bernhausen
Tel: 0711 / 25 25 21 50
bernhausen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten:
MO-FR 9-18.30 Uhr | SA 9-14 Uhr
Parkplätze vorhanden

★★★★★
Von Ihnen mit
SEHR GUT
bewertet

Excellent Shop
5 Jahre
zertifiziert

WWW.ELEKTRO-BRUHN.DE



Bruhn-Elektro-Hausgeräte Handelsgesellschaft mbH; Sitz der Gesellschaft: Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt. Angebot gültig: 11.10. - 21.10.2023. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Solange Vorrat reicht. Preise in Euro.

www.trustedshops.com/de/lp/trusted-shops-awards

IMMOBILIEN

Immobilien allgemein

Mein Lieblingsort:
Mein Zuhause.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

www.vbs.immo
E-Mail: info@vbs.immo
Telefon: 0711 181 4800



Volksbank Stuttgart
Immobilien

WOHNUNGEN

Ruhig und zentral (VBS-1566)
DITZINGEN: 3 Zi-ETW, Bj. 1974, ca. 83 m² Wfl., EBK, Balkon, sep. WC, VA, 119,7 kWh, D, Fernw., Bj. Hgz. 2017, sofort frei **320.000 €**

Zentrale ruhige Lage (VBS-2399)
FELLBACH: Helle 2-Zi-ETW, ca. 56 m² Wfl., OG, Bj. 1958, Balkon, Garten-nutzg., Garage, BA, 139,20 kWh, E, Öl, Bj. Hgz. 2002, frei nach Vereinb. **229.000 €**

Ideale für Singles (VBS-2401)



FELLBACH: 2-Zi. ETW, ca. 44 m² Wfl., ca. 12 m² Nfl., DG, Bj. 1958, EBK, Gartennutzung, BA, 139,2 kWh, E, Öl, Bj. Heiz. 2004, frei ab sofort **164.000 €**

Ruhig und zentral (VBS-2400)
FELLBACH: 3-Zi. ETW, ca. 66 m² Wfl., 1. OG, Bj. 1958, EBK, TLB, Gäste-WC, Gartennutzg., BA, 139,2 kWh, E, Öl, Bj. Heiz. 2004, sofort frei **229.000 €**

Familien aufgepasst (VBS-2351)
FELLBACH-SCHMIDEN: Moderne 4-Zi.-ETW, ca. 103 m² Wfl., Bj. 1973, Garage, VA, 146,33 kWh, E, Gas, Bj. Hgz. 2000, sofort frei **369.000 €**

Drei Balkone – viel Sonne (VBS-2188)
S-BERGHEIM: 4-Zi.-ETW, ca. 90 m² Wfl., 3.OG, Bj. 1956, 3 Balkone, EBK, sep. WC, VA, 112 kWh, D, Öl, Bj. Hgz. 2014, sofort frei **262.000 €**

Wohnen mit Ausblick ins Grüne (VBS-2264)

S-GIEBEL: 3-Zi.-ETW, ca. 78 m² Wfl., DG, Bj. 1971, Aufzug, Balkon, sep. WC, TG-Stellpl., VA, 102 kWh, D, Gas, Bj. Hgz. 2012, sofort frei **249.000 €**

Wohnen mit Blick (VBS-1980)



S-FEUERBACH: 3 Zi-ETW mit groß-em Balkon, ca. 107 m² Wfl., Bj. 1976, laufend gepflegt, Inkl. TG-Stellpl., VA, 82 kWh, C, Gas, Bj. Hgz. 1994, sofort frei **415.000 €**

Apartment mit toller Aussicht auf den Probstsee (VBS-2000)



S-MÖHRINGEN: Schöne 3-Zi-ETW, ca. 75 m² Wfl., DG, Bj. 1974, Balkon, sep. WC, EBK, Aufzug, TG-Stellpl., VA, 118 kWh, D, Gas, Bj. Hgz. 1988, sofort frei **338.000 €**

Anlageobjekt für WGs (VBS-2373)
S-MÜNSTER: 4-Zi-ETW, ca. 93 m² Wfl., OG, Bj. 1958, renovierungsbed., EBK, BA, 152,90 kWh, E, Gas, Bj. 1996, sofort frei **297.000 €**

Ideal für Paare oder kleine Familien (VBS-2472)



S-ROHR: 3-Zi.-ETW, ca. 98 m² Wfl., 1. OG, Bj. 1982, 3 Balkone, sep. WC, 2x TG-Stellpl., VA, 91 kWh, C, Strom, Bj. Hgz. 1980, sofort frei **435.000 €**

Wohnen im grünen Herzen Sillenbuchs (VBS-1791)

S-SILLENBUCH: 3-Zi-ETW, 1.OG, ca. 76 m² Wfl., Bj. 1957, TL-Bad, Balkon, BA, 163 kWh, F, Gas, Bj. Hgz. 1990, sofort frei **299.000 €**

Toplage im Lehenviertel (VBS-1774)



S-SÜD: 3-Zi.-ETW, ca. 137 m² Wfl. Bj. 1970, EBK, off. Kamin, Terr., Balk., Gartennzng., Garage, VA, 175 kWh, F, Bj. Hgz. 2016, Gas, sofort frei **699.000 €**

S-FEUERBACH: EFH, 5 Zi., ca. 125 m² Wfl., ca. 50 m² Nutzfl., Split-Level-Bauw., Garten mit Gartenhaus, gehob. Ausstg., EBK, sep. WC, Balkon, Terr., Kamin, Garage, sep. Stellpl., BA, 127,5 kWh, D, Strom, Bj. Hgz. 1971, sofort frei **1.050.000 €**

HÄUSER

Attraktives Zweifamilienhaus in beliebter Wohnlage (VBS-2250)



ESSLINGEN a.N. (Oberesslingen): ZFH, 8 Zi., ca. 192 m² Wfl., ca. 66 m² Nfl., ca. 460 ² Grdst., Bj. 1959, 2 große Garagen, BA, 169,50 kWh, F, Öl, Bj. Hgz. 2020, frei ab Spätherbst 23 **795.000 €**

Handwerker aufgepasst (VBS-2389)
FELLBACH-OEFFINGEN: EFH, ca. 124 m² Wfl., ca. 66 m² Nfl., ca. 351 m² Grdst., sanierungsbed. Bj. 1924, TLB, Garten, BA, 365,21 kWh, H, Gas, Bj. Heiz. 2003, sofort frei **449.000 €**

Attraktive Lage über den Dächern von Feuerbach (VBS-2346)



S-FEUERBACH: EFH, 5 Zi., ca. 125 m² Wfl., ca. 50 m² Nutzfl., Split-Level-Bauw., Garten mit Gartenhaus, gehob. Ausstg., EBK, sep. WC, Balkon, Terr., Kamin, Garage, sep. Stellpl., BA, 127,5 kWh, D, Strom, Bj. Hgz. 1971, sofort frei **1.050.000 €**

Charmantes Haus in ruhiger Wohnlage (VBS-2305)

S-OBERTÜRKHEIM: EFH, ca. 100 m² Wfl., ca. 45 m² Nfl., ca. 97 m² Grdst., 4 Zi. Bj.1977, TLB, Gäste-WC, Balk., Garage, BA, 220 kWh, G, Elektro, Bj. Heiz. 1977, vermietet **449.000 €**

Neubau DHH (VBS-781)



KERNEN-STETTEN: 4 DHH, in KfW-Standard 55 (A+), ca. 117 m² Wfl., ca. 43 m² Nfl., TL-Bad, Terrasse, Wärmepumpe und Foto-Voltaik-Anlage, hochwertige exklusive Ausstattung, inkl. 2 PKW-Stellpl., Neubau: Energieausweis in Vorbereitung, Baubeginn in Kürze **ab 789.990 € - 809.990 €**

GRUNDSTÜCKE

Wohnen in bevorzugter Aussichts-lage (VBS-853)



S-DACHSWALD: Großes und sonniges Baugrundstück, in einer Sackgasse gelegen, ca. 1.031 m² Grundstücksfläche, bebaubar nach B-Plan **1.720.000 €**

Telefon
0711 181-4800

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir übernehmen für Sie alle mit dem Immobilienverkauf anfallenden Arbeiten, damit Sie sich um nichts zu kümmern brauchen. Rufen Sie uns an.

Tel. 07151 505-5566
immo@kskwn.de



Kurt Hinderer



Giuseppe Pellegrino

Immobilien
Kreissparkasse Waiblingen

Mehr von der Woche.



NEUHAUSEN AUF DEN FILDERN



Neuhausen auf den Fildern - Wunderschön auf den Fildern und inmitten des Landkreises Esslingen realisieren wir ein stilvolles Mehrfamilienhaus im **KfW-55 EE Standard** mit insgesamt acht Eigentumswohnungen.

Online-ID: 4993139

Gottlieb-Daimler-Str. 59



Das Wohnungsangebot umfasst tolle 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen. Die EG-Wohnungen verfügen über schöne Terrassen und direkt anschließende Gartenanteile, die Etagen-Wohnungen über großzügige Balkone.

Online-ID: 4993138

+++ Wir sind für Sie da! +++



Sie haben noch Fragen? Wir stehen Ihnen gerne telefonisch, per E-Mail oder auch persönlich zur Verfügung.

Weitere Informationen unter **www.brutschin-gmbh.de**

Online-ID: 4678056

+++ BERATUNG VOR ORT +++



Wir beraten Sie gerne persönlich! Sonntag, den 15.10. von 11 – 12 Uhr Direkt am Baugelände in 73765 Neuhausen auf den Fildern Gottlieb-Daimler-Straße 59 **Wir freuen uns auf Sie!**

Online-ID: 4678059

BRUTSCHIN
WOHNBAU & IMMOBILIEN

Brutschin Wohnbau GmbH
Lise-Meitner-Straße 10
71332 Waiblingen
Tel. 07151 / 70735-0
Fax 07151 / 70735-50
info@brutschin-gmbh.de
www.brutschin-gmbh.de

Unser Immobilienangebot für Sie:



S-Münster **EUR 215.000**
Vermietete 3-Zimmer-Dachgeschosswohnung mit Blick auf den Neckar und die Weinberge, ca. 64 m² Wohnfläche, Einbauküche, Bad mit Badewanne und Dusche, Pkw-Stellplatz, Baujahr ca. 1970, VA, 104,70 kWh/(m²a), D, Gas-ZH.
Sandy Förster 0711 124-33622



S-Möhringen **EUR 428.500**
2-Zimmer-ETW mit separater ELW, Bj. ca. 1985, ETW vermietet, ELW frei, 1. OG, Wfl. ca. 91 m², 2 Balkone, Einbauküche, Tageslichtbad, Garage, Energieverbrauchsausweis, 102 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse D, Öl-Zentralheizung.
Ann-Kathrin Wössner 0711 124-42705



S-Münster **EUR 345.000**
Barrierefreie und sofort freie 4-Zimmer-Eigentumswohnung mit Balkon, EBK, mit kleinem Balkon, Wohnfl. ca. 101 m², Keller, TG-Stellpl., Bj. laut EA ca. 1965, VA, 139 kWh/(m²a), E, Fernwärme, Zentralheizung, Erbbaurecht.
Sandy Förster 0711 124-33622



S-Untertürkheim **EUR 500.000**
Zweifamilienhaus, Wfl. ca. 157 m², Grd. ca. 105 m², Bj. 1901, 2007/08 Dach neu gedeckt + gedämmt, Fassade saniert, überwiegend neue Fenster, sonst renovierungsbed. Terrasse, 2 Balkone, BA, 227,8 kWh/(m²a), G, Gas-Einzelöfen, frei!
Anton Usinger 0711 124-42068



S-Bad Cannstatt **EUR 380.000**
3-Zi.-Dachgeschosswohnung mit tollem Ausblick, Bj. 1972, sofort frei, Wohnfl. ca. 90,78 m², 2. Obergeschoss, EBK, Gäste-WC, Balkon, Stellplatz, Energieverbrauchsausweis, 114,20 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse D, Öl-Zentralhgz.
Anton Usinger 0711 124-42068



S-Stammheim **EUR 1.150.000**
3-FH mit Einliegerwohnung, Wohnfläche ca. 300 m², Grundstück 368 m², Bj. ca. 1970, gepflegter, guter Zustand, Bäder neu ab 2006, BA, 122,6 kWh/(m²a), D, Öl-Zentralhgz., 3 Stellplätze, EG + OG frei ab Mitte 2024, DG + ELW sofort frei.
Ann-Kathrin Wössner 0711 124-42705

BW-Bank Immobilien • Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart • Telefon 0711 124-42825
www.bw-bank.de/immobilien • immobilien@bw-bank.de

Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

BW BANK

HÄUSER VERKÄUFE

Großzügig wohnen in Gärtringen



Traumhaftes Wohnen in beliebter Lage. Große DHH. 7 Zi., 185m² Wfl., 305m² Grundst., 2 Bäder, Kita, Schule, Einkaufs- & S-Bahn in Fußnähe. GEG 2023/ LWVP. Schlüsselfertig: € 956.565.
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: 8842459

Ostfildern: "Jetzt einziehen"



Gepflegtes 2-FH mit 2 Garagen & 1 Stellplatz fürs Wohnmobil. 6 Zi., 167m² Wfl., 505m² Grdstk., 2 Südbalkone & -garten. BA: Gas, Bj. 1924, 264,10 kWh/m²a, Kl. H. Kaufpreis: € 435.000
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: 8972516

Ditzingen: Wohnen in Randlage



"Weihnachten vorm eigenen Kamin". Gepflegtes REH. Sofort beziehb. 5,5 Zi., 156m² Wfl., 216m² Grdstk., Südgarten. BA: Gas, Bj. 1975, 180,60 kWh/m², Kl. F. Kaufpreis: € 649.000
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: 8886184



Jagd- und Lustschloss unweit v. Stgt u. Tü: Kavaliershaus gegen Höchstgebot zu verkaufen.
Mobil: 01781657407
Online-ID: 7009253

Schönaich: JETZT Baubeginn



Offene Bes. Sa. 14.10. von 14-15 Uhr. Treffp.: Silberstr. 14 (Baul. re. neb. Nr. 16). Großes EFH. 7 Zi., 200m² Wfl., beliebte Lage, Südgarten. GEG 2023/ LWVP. Schlüsselfertig: € 899.500
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: 8963571

Aichtal: Noch 1 Haus frei



"Wohnen in traumhafter Lage von Grötzingen." Moderne DHH. 2024 einziehen. 6 Zi., 170m² Wfl., 2 Bäder, 266m² Grdstk. GEG 2023/LWVP. Schlüsselfertig € 793.662
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: 8152712

EIGENTUMSWOHNUNGEN VERKÄUFE

AM FUßE DER GRABKAPELLE



S-Untertürkheim,sonnige Aussichtslage großzügige **3-Zimmer-DG-Wohnung** mit herrlichem Dachbalkon, nach DIN ca. 97 m² Wfl., 2. OG, TG, V 134 kWh, Gas, E, Bj. 1985, vermietet € **435.000**
Eurich Immobilien Tel. 0711-711035

Online-ID: 8952859

STADTVILLA AUF DER GÄNSHEIDE



S-Ost, repräsentatives 2-Familienhaus mit 8 Zimmer, ca. 230 m² Wfl.,zzgl. Büro-/Praxis ca. 78 m² Nfl.,8,47 Ar, 2 Garagen V227 kWh,Gas,G, Bj.1962, Büro+EG mit großem Garten bereits frei € **2.500.000**
Eurich Immobilien Tel. 0711-711035

Online-ID: 8791748

EURICH
IMMOBILIEN
...aus Erfahrung gut.

Eurich Immobilien
Filderbahnstraße 17
70567 Stuttgart
Tel. 0711-711035
Fax 0711-7189518
info@eurich-immobilien.de
www.eurich-immobilien.de



Stgt.-Ost: Große, helle 5 Zi.-Whg. mit Gartenanteil, 150 m² Wfl., frei, in 2 Whg. aufteilbar, moderne EBK, Blik., Energieverbrauchsausweis, 154,00 kWh, Effizienzklasse E, Öl, BJ 1967 **625.000,-**
GARANT Immobilien, 07151/36 905-0

Online-ID: 9022851

Hier passiert's: im Wochenblatt.

Kapitalanleger sucht 2-3-Zi.-Whg. zu Kaufen. Tel. 01575/ 1098679

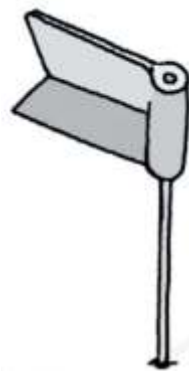
Pforzheim-Haidach, verk. **4 Zi-Whg.** 92 m², EBK, TL-Bad, TG-Platz, 249.000,- €. ☎ 0176 68 95 62 51.

Versteigerung: Whg. in Fischen i.A. Geschmackvolle 3-Zi-DG-Wohnung mit offenem Kamin.
Details in Immoscout.de

Außergewöhnlich:

Immobilien & Wohnen im Wochenblatt.

Anzeigenservice 0711 7205 6158
www.stuttgarter-wochenblatt.de



IMMOBILIEN

Immobilien allgemein

Siedlungswerk – Ihr sicherer Partner

75 Jahre Siedlungswerk



Seit 75 Jahren kümmern wir uns um Wohnraum für Menschen in allen Lebenslagen und für jeden Geldbeutel.

Ihr neues Eigenheim



Offene Besichtigung, Drosselweg 1
So 15.10. von 10-12 Uhr
Endspurt in den "Akademiegärten" – Reihenhäuser in Holzbau bzw. konventionell – im Innenbaubau bzw. Rohbau fertig.

Neuhausen auf den Fildern



Offene Besichtigung, Drosselweg 1
So 15.10. von 10-12 Uhr
Eigentumswohnungen im Wohnhof 5 – 2 bis 4 Zimmer, 57 bis 109 m² Wohnfläche – im Bau

Stuttgart-Plieningen



Offene Besichtigung, Drosselweg 1
So 15.10. von 10-12 Uhr
Es geht weiter ... nach Südwest und Südost orientierte Eigentumswohnungen – kleine Hauseinheiten – gewachsenes Wohngebiet – im Bau

Fellbach-Schmidlen



Offene Besichtigung, Drosselweg 1
So 15.10. von 10-12 Uhr
... am Schmidener Feld, 8 Eigentumswohnungen – südwest-orientierte 3-Zimmer-Wohnungen – im Innenausbau

Schwaikheim, mittendrin



Offene Besichtigung, Bismarckstr.34
Do, 19.10. von 15-18 Uhr
Satteldacharchitektur – 2- und 4-Zimmer-Eigentumswohnungen | zwei attraktive 5-Zimmer-Dachgeschoss-Wohnungen mit Südausrichtung – im Innenausbau

Stuttgart-Mitte, Rosenstein



Offene Besichtigung, Bismarckstr.34
Do, 19.10. von 15-18 Uhr
2- bis 4-Zimmer-Eigentumswohnungen im 3. Bauabschnitt des beliebten Quartiers – im Innenausbau

Siedlungswerk GmbH
Heusteigstraße 27/29
70180 Stuttgart

Tel +49 711 2381-224
bgss@siedlungswerk.de
www.siedlungswerk.de



Anbieter-ID: 78158

Verkaufsstart im Lemberg Quartier Poppenweiler Sa. + So. 14. + 15. Okt.

LB-Poppenweiler Hinter d. Kelter



HIGHLIGHTS
/ Moderne und geradlinige Architektur
/ 2,5 - 4,5 Zimmer
/ Parkettboden in Wohnen + Schlafen
/ Designfliesen in Bad, Küche, Flur
/ Photovoltaikanlage

Online-ID: 8463085

Lemberg Quartier



Die Rohbauarbeiten haben bereits begonnen.
Kontakt: Thomas Bürkle
0172 710 25 42
Verkaufsstart Hochdorfer Str. 18
Sa. + So. 10.00 - 12.00 Uhr

Online-ID: 8463083

Korntal West, Neuholdenstr. 62



Im Innenausbau
ab € 369.800,-
Kontakt: Andreas Ziegler
0174 444 77 07
Besichtigung
Sa. + So. 12.00 - 13.45 Uhr

Online-ID: 7900863

Korntal, Stammheimer Str. 21



Musterwohnung - Bezug Herbst 2023
ab € 384.800,-
Kontakt: A. Ziegler 0174 444 77 07
Birgit Lohmann-Eitel 0163 580 23 92
Mo. + Fr. 16.30 - 18.00 Uhr
Sa. + So. 14.00 - 16.00 Uhr

Online-ID: 6943504

Asperg, südliche Alleenstr. 1



Im Innenausbau
ab € 299.800,-
Kontakt: Birgit Lohmann-Eitel
0163 580 23 92
Besichtigung
Sa. 10.00 - 11.30 Uhr

Online-ID: 7170879

Ingersheim Neubaugebiet



Einzelhäuser und Reihenhäuser
Im Rohbau ab € 849.800,-
Kontakt: Marc Kämpf
0173 216 78 35
Besichtigung
Sa. + So. 10.00 - 12.00 Uhr

Online-ID: 8827253

Schwieberdingen, Stiegelstr. 26



Zahlreiche Interessenten, strahlendes Herbstwetter und Top-Wohnungen machten unser Fest zum Erfolg. Wer verhindert war, kann diese Woche unsere Wohnungen ansehen:
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr, So. 14.00 - 16.00 Uhr

Online-ID: 8454050

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim

Tel 07143 80 55 0
www.layher-wohnbau.de / info@layher-wohnbau.de
Wir erstellen für alle Projekte einen Energieausweis.
Kommen Sie zu unseren Baustellen!



IMMOBILIENGESUCHE

Mehrfamilienhäuser

Familienunternehmen kauft



Gerne auch renovierungsbedürftig oder problembehaftet.

Auch Maklerangebote erwünscht.

Anbieter-ID: 30780

Familienunternehmen kauft



Kommen Sie gerne unverbindlich auf uns zu.

Wir freuen uns auf Sie.

Anbieter-ID: 30780

Schwäbische BauWerk GmbH



Schwäbische BauWerk GmbH
Leuschnerstraße 40
70176 Stuttgart
Tel 0711 - 93 35 18 8
Fax 0711 - 93 35 18 7
info@schwaebische-bauwerk.de
www.schwaebische-bauwerk.de

GRUNDSTÜCKE KAUFGEUCHE

FREUNDLICH und KOMPETENT



Sichern Sie sich jetzt:
* den bestmöglichen Preis
* eine sichere und schnelle Abwicklung
* eine kostenfreie Werteinschätzung
Rufen Sie gleich an!

Anbieter-ID: 10354



gut Immobilien GmbH
Große Falterstraße 101
70597 Stuttgart
Tel +49 711 72209030
Fax +49 711 72209031
info@gutimmo.de
www.gutimmo.de

VERMIETUNGEN

1-Zi.-Wohnung

Einzelzimmer in 4-er WG, S-Bad Cannstadt, Marktstr. 17/19, ca. 15 m² HMS, ruhig, Nähe U/S-Bahn, mtl. 360,- + NK + KT Besichtigung jeweils 16:00 Uhr: 11.10 / 13.10 / 18.10 / 20.10.2023

2-Zi.-Wohnung

BB 2-Zi. 58 m² (1 Wozi., 1 Schlafzi.) im DG, Bad extra, Toilette extra. Loggia, Dachf., EBK, TG Stpl., Keller, HMS, Galerie i.d. Whg., Kleine WE, sehr ruhige Wohnlage, Blick ins Grüne. KM 710 € + Grg. 50 € + BK 240 € Vorauszahlung (Aufgr. der hohen HK) KT1420 € ab 01.12.23 jkplp@web.de

Fellbach-Schmidlen, 2 ZW, 50m², ruhige Lage, möbl., EBK, Bk., Parkett, Keller, Stpl., ab 01.11.2023, an NR, keine HT, KM 680,- € + NK 211,- € + 2 MM KT. swm-network.de

Ruhige 2er-WG-Whg. möbliert, an Studenten/Azubis/Berufsanfänger Balkon, Stadtbahn, zentral, Cannstatt/ Richt. Ludwigsburg, je 360 € KM. 1-3 Jahre, Tel. 0160-8307548

3-Zi.-Wohnung

Korb i.R. 3-Zi 1.OG ca 87 m², neu renoviert, 5 Fam. Haus, ohne EBK, KR, Balkon, 1 Stellplatz ab sofort zu vermieten
Miete 980,-€ +NK+KT
wohnung_korb@web.de

4-Zi.-Wohnung

S-Vaihingen exklusive 4,5 Zi.-ETW 100 m², UNI-Nähe, KM 1350,- €, freierw. EM: rolf.buehler@web.de

Hier passiert's: im Wochenblatt.

GEWERBLICHE VERMIETUNGEN

Büros

Büroraum neu renoviert zu vermieten, S-Rot, Tel: 0711/8491767

Haus oder Grundstück gesucht!



Suche für **nette Akademiker-Familie** aus Frankfurt ein **Grdst.** bis 700.000,- oder ein **Haus** bis zu 2 Mio. in ruhiger, zentraler Lage: S-Vaihingen über Degerloch bis S-Mitte. **Die Finanzierung ist gesichert!** Freude mich auf Ihren Anruf.

Anbieter-ID: 4383

ABKÜRZUNGEN IMMOBILIEN

a	= Ar (100m²)	KP	= Kaufpreis
Bj.	= Baujahr	NB	= Neubau
bzb.	= beziehbar	NK	= Nebenkosten
DG	= Dachgeschoss	n. V.	= nach Vereinbarung
DHH	= Doppelhaushälfte	Nfl.	= Nutzfläche
Du.	= Dusche	OG	= Obergeschoss
EBK	= Einbauküche	REH	= Reiheneckhaus
EFH	= Einfamilienhaus	RMH	= Reihemittelhaus
EG	= Erdgeschoss	Stpl.	= Stellplatz
ELW	= Einliegerwohnung	TG	= Tiefgarage
ETW	= Eigentumswohnung	TG-Stpl.	= Tiefgaragenstellplatz
FH/FHS	= Familienhaus	UG	= Untergeschoss
FP	= Festpreis	VB/VHB	= Verhandlungsbasis
Grd.	= Grundstück	VK/VKP	= Verkaufspreis
Grg.	= Garage	WE	= Wohneinheit
HMS	= Hausmeisterservice	Wfl.	= Wohnfläche
HV	= Hausverwaltung	ZH	= Zentralheizung
HHL	= Halbhöhenlage	ZW	= Zimmer-Wohnung

Gebäudeenergiegesetz (GEG 2020) Mögliche Abkürzungen der Pflichtangaben für den Immobilien- und Mietmarkt

Art des Energieausweises BA = Energiebedarfsausweis VA = Energieverbrauchsausweis	Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswerte in kWh/(m² a), z. B. 72 kWh/(m² a)	Energieträger der Heizung/HZG BHKW = Blockheizkraftwerk Gas = Erdgas EGL = Erdgas leicht EGS = Erdgas schwer EW = Erdwärme EE = Erneuerbare Energieträger FW = Fernwärme FWD = Fernwärme Dampf FS = Flüssiggas Öl = Heizöl Holz = Holz HSchn. = Holz Hackschnitzel	Weitere Abkürzungen zum Energieausweis Bj. = Baujahr A+ bis H = Energieeffizienzklasse EB-W = Endenergiebedarf für Wärme EV-W = Endenergieverbrauch für Wärme EB-S = Endenergiebedarf für Strom EV-S = Endenergieverbrauch für Strom
--	--	---	---

Alle Angaben ohne Anspruch auf juristische Gewähr und Vollständigkeit.
www.stuttgarter-wochenblatt.de

Grundstücke mit Baugenehmigung ab 3 Einheiten gesucht

Bauträger kauft gegen Höchstgebot. Notarielle Abwicklung sofort! Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!



Tel.: 07023 / 7 49 20
www.pbi-bissingen.de



Nichts liegt näher als das Lokale.

Ein Antrittsbesuch

Beim Fellbacher Herbst wurden Delegationen aus den Partnerstädten begrüßt und die Europasternschnuppen an Irmgard Beyerbach und Valina Faure verliehen. *Von Ingrid Sachsenmaier*

■ FELLBACH
Dieses Jahr gab es beim Fellbacher Herbst zwei besondere Momente im Rahmen der Städtepartnerschaftsbegegnungen. Da traf sich Fellbachs Oberbürgermeisterin Gabriele Zull im Centro Italiano mit ihrem Kollegen Cataldo Minò aus Cariati. Er ist seit Mai 2023 Bürgermeister der rund 10 000 Seelen-Gemeinde und ist zum ersten Mal in Fellbach. Er wurde begleitet von einer zehnköpfigen Delegation des Gemeinderats und der Verwaltung. In Fellbach leben über 1000 Italiener, deren Familien ursprünglich aus Cariati stammen. Eine weitere, sechste Städtepartnerschaft strebe Fellbach mit Cariati nicht an, unterstrich Zull. Man wolle freundschaftlich eng verbunden sein, auch im Hinblick auf die vielen Cariatesen in Fellbach. Francesco Santoro, rühriger Vorsitzender des Centro Italiano, stammt aus Cariati und engagiert sich in der Kappelbergstadt sehr für seine Landsleute.
Auch Irmgard Beyerbach und Valina Faure saßen schon oft über viele Stunden im Bus, um den Weg von Tournon nach Fellbach und umgekehrt zurückzulegen. Dafür hat Fellbachs Oberbürgermeisterin die beiden Frauen am Sonntag mit der Europastern-

schnuppe geehrt und ihnen für ihren Einsatz gedankt. Für Irmgard Beyerbach sei es immer ein „besonderes Anliegen gewesen, Kinder und Jugendliche einzubeziehen und ihnen die Bedeutung von Städtepartnerschaften nahezubringen.“ Seit 1990 ist sie im Städtepartnerschaftsverein Fellbach aktiv. Den Kinderkochkurs „Kochen wie in den Partnerstädten“ hat Irmgard Beyerbach mit initiiert.
Valina Faure aus Tournon erhält die Europasternschnuppe, die die Stadt Fellbach seit 2004 für Verdienste um die Städtepartnerschaften und Völkerverständigung verleiht, für ihr

„großes soziales Engagements über viele Jahre hinweg.“ Seit 2014 sitzt sie im Gemeinderat von Tournon, seit 2020 ist sie zuständig für Kultur, Tourismus und Städtepartnerschaften und setzt sich für einen „offenen Dialog zwischen den Menschen und den Völkern“ ein. „Sie sind einer der Motoren unserer Städtepartnerschaft und -freundschaft“, so Zull.

BEILAGE

Teilen unserer Ausgaben liegen folgende Prospekte bei:
Kaufland, Sports Club GmbH, Möbel Rieger, Multipolster, Mann Mobilia

MIETGESUCHE



IT Unternehmer (35J, NR, k.HT, ruhig) sucht helle, moderne DG Whg/Loft in S-Mitte / sehr zentrumsnah, ab 60qm, EBK, Stellplatz, hallostugg@gmail.com, 0157-92351826

Online-ID: 7009402



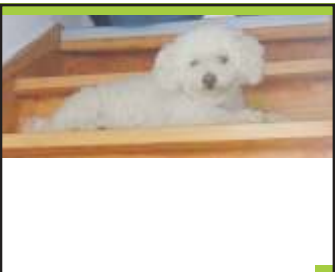
Ehepaar mit einem Kind (keine HT) sucht eine 3-4 Zimmerwohnung (80-90m²) mit Balkon in Esslingen/Oberessl. zu mieten bis 1.200 € (Warm)
Tel: 0179 1546 038 Email: daniele.ceccacci@gmail.com

Online-ID: 7009328



Biotechnologin, 29 J, NR, sucht 1,5-3 Zi-Whg mit EBK + TB, ggf. Blk/Terrasse. Bis 850 € kalt.
☎ 016098430173

Online-ID: 7009345



Fam. Lehrerin + Ing. & 2 Kindern (10+8) sucht >4,5 Zi. bis 2250€ in S-West + Umgeb. ☎ 0711/91245195

Online-ID: 7009223



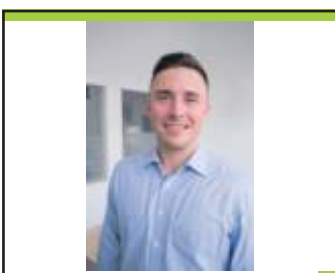
Zuverl. E-Technik Entwickler (35) sucht langfr. Wohnung (1,5-3 ZKB, ~30-60qm) in Stuttgart (Ost/West/Nord/Feuerbach) mit guter ÖPNV-Anbindung bis ~1000€. ☎ unter ZZ 715097 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffr@swm-network.de

Online-ID: 7009262



4-5 Zimmerwohnung mit Balkon von junger Familie (Beamter, Kinderärztin und Kleinkind) gesucht. Bevorzugt in Stuttgart-Süd, S-West oder S-Degerloch.
☎ unter ZZ 715214 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffr@swm-network.de

Online-ID: 7009430



Zuverlässiger und netter junger Mann (von Beruf Klimaschutzmanager im öffentlichen Dienst), 31 J., unbefristete Festanstellung und Nichtraucher sucht ab sofort ein neues, langfristiges Zuhause. Gesucht wird: 1,5-3 Zi-Whg ab 35 m², bis 850 € warm in Stuttgart (Mitte, West, Süd, Ost, Nord).
jannis107@web.de

Online-ID: 7009387

Möblierter Wohnraum

Netter Journalist sucht ruhige, möblierte Whg., NR, ☎ 0151-59905945 oder ☎ kappen74@freenet.de

2-Zi.-Wohnung



Opernsänger & Autorin suchen Wohnung im Großraum Stuttgart Wir (35 & 29 J., Nichtraucher) suchen eine helle, freundliche 2-3 Z./mind. 50qm. Max. 1100€. 017680450670.
bogard.scholl@gmail.com

Online-ID: 7009420



Forscherin am DLR aus Wien sucht 2-3 Zi. Whg. bis 900€ warm, EBK, gute ÖPNV-Anbindung (S1/S2/S3). NR, keine HT
☎ +43 69910633026

Online-ID: 7009439

Symp. Daimler Ingenieurin (28) sucht Wohnung ab Dezember, ab 45 m², bis 1.000,- € warm, mit EBK, BLK, Parkmögl. in S Mitte, West, Süd, Vaihingen. ☎ 0178 16 21 781

Ich bin eine junge Frau aus Georgien. Ich spreche gut Deutsch und bin in der Altenpflege in einem Pflegeheim in Stuttgart tätig. Durch meinen unregelmäßigen Dienst suche ich eine bezahlbare 2-3 Zi-Whg. in Stuttgart. Wer kann dieser jungen Frau helfen? Ein ehrenamtlicher Betreuer!
☎ unter ZZ206398 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffr@swm-network.de

4-Zi.-Wohnung



Junges Paar sucht 4 Zi-Whg. in Sindelfingen und Umgebung, gerne EBK, Balkon oder Garten, max. 1500,- WM ☎ unter ZZ 715207 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffr@swm-network.de

Online-ID: 7009413

Häuser

Junge vierköpfige Familie sucht Haus zur Miete oder Kauf in Möhringen/Degerloch/Vaihingen und Umgebung. Tel.: 015202914038



Kleine Familie sucht 4-5 Zi-EG-Whg./Haus mit Garten in Möhringen, Vaihingen, Sonnenberg mit Hobbykeller bis 1900€ KM. Psychologin & Ingenieur (festangestellt), NR, keine HT.
☎ judith@killani.net ☎ 0157 923 476 48

Online-ID: 7009175



Wir (Fam.: Audiologin, Architekt, Student) wünschen uns eine ruhige Whg. ab 4 Zi. mit Garten/Terrasse/ Balkon und Ausblick, gern auch Loft über Bürogebäude mit Dachterrasse in Stuttgart oder Esslingen. Wir freuen uns auf Ihr Angebot. ☎ unter ZZ 715136 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffr@swm-network.de

Online-ID: 7009320



Unsere Stadt

Die Universitätsstadt Tübingen mit rund 91.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist eine junge, lebendige und familienfreundliche Stadt mit einem vielfältigen Kulturleben in der Mitte von Baden-Württemberg. Sie ist Teil des Oberzentrums in der Region Neckar-Alb und wird geprägt durch ihre historische Altstadt und die Eberhard-Karls-Universität mit über 29.000 Studierenden.

Bei der Universitätsstadt Tübingen ist zum 01.04.2024 die

Leitung der Fachabteilung Soziale Hilfen (m/w/d)

(Besoldungsgruppe A 13 gD/Entgeltgruppe 13 TVöD)

beim Fachbereich Soziales zu besetzen. Die Fachabteilung Soziale Hilfen leistet Beratung und Unterstützung für Menschen in sozialen oder wirtschaftlichen Notlagen. Sie vermittelt, vernetzt und entwickelt geeignete Hilfen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

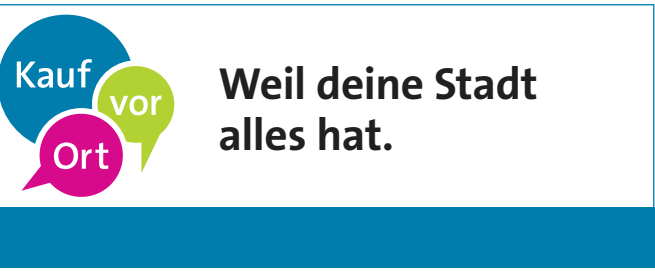
- Führung der Fachabteilung mit über 30 Mitarbeitenden
- Leitung der Arbeitsbereiche Sozialhilfe mit Schwerpunkt Leistungsgewährung nach dem SGB XII, Wohnungslosenhilfe, Wohngeld, Wohnberechtigungsscheine und Rentenantragstellungen
- Aufgreifen sich verändernder Bedarfslagen
- konzeptionelle Weiterentwicklung der Hilfestrukturen und Leistungen
- Ausbau guter Kooperation und Vernetzung mit allen relevanten Akteuren

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Studium als Diplomverwaltungswirt_in bzw. Bachelor of Arts Public Management
- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master) im Bereich der Sozial-, Verwaltungs- oder Rechtswissenschaften oder in einem vergleichbaren Bereich
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) im Bereich der Sozial-, Verwaltungs- oder Rechtswissenschaften mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich online bis zum 05.11.2023 unter www.mein-check-in.de/tuebingen (Kennziffer 01-502-23/19) bewerben. Dort finden Sie auch den vollständigen Ausschreibungstext.

www.stelleninserate.de



Sachbearbeiter*innen Straßenrecht (m/w/d)

Wir bieten Ihnen Stellen (Voll-/Teilzeit, unbefristet) der Besoldungsgruppe A 11/Entgeltgruppe 10 TVöD.

Kennzahl: 32/0093/2023
Bewerbungsfrist: 05.11.2023

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Den vollständigen Ausschreibungstext sowie Einzelheiten zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter

www.stuttgart.de/stellenangebote

STELLENANGEBOTE

Stellenangebot der Landeshauptstadt Stuttgart



Wir suchen für unser Amt für öffentliche Ordnung eine*n

Sachbearbeiter*in Radverkehr (m/w/d)

Wir bieten Ihnen eine Stelle (Voll-/Teilzeit, unbefristet) der Besoldungsgruppe A 11/Entgeltgruppe 10 TVöD.

Kennzahl: 32/0094/2023
Bewerbungsfrist: 05.11.2023

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Den vollständigen Ausschreibungstext sowie Einzelheiten zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter

www.stuttgart.de/stellenangebote



Unsere Stadt

Die Universitätsstadt Tübingen mit rund 91.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist eine junge, lebendige und familienfreundliche Stadt mit einem vielfältigen Kulturleben in der Mitte von Baden-Württemberg. Sie ist Teil des Oberzentrums in der Region Neckar-Alb und wird geprägt durch ihre historische Altstadt und die Eberhard-Karls-Universität mit über 29.000 Studierenden.

Bei der Universitätsstadt Tübingen ist zum 01.01.2024 die Stelle einer bzw. eines hauptamtlichen

Beigeordneten (m/w/d)

(Bürgermeister_in)

für das Dezernat 01 als weitere allgemeine Stellvertretung des Oberbürgermeisters zu besetzen.

Zum Geschäftskreis der bzw. des Beigeordneten gehören der Fachbereich Bildung, Betreuung, Jugend und Sport, der Fachbereich Soziales, der Fachbereich Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung sowie der Fachbereich Kunst und Kultur. Zum Zuständigkeitsbereich der bzw. des Beigeordneten gehören darüber hinaus der Eigenbetrieb Tübingen Musikschule, die Altenhilfe Tübingen gGmbH, die Sporthallenbetriebs-GmbH und die Tübingen Zimmertheater GmbH. Eine Neuordnung des Geschäftskreises bleibt vorbehalten.

Wir suchen eine verantwortungsbewusste und kompetente Führungspersönlichkeit mit hoher Einsatzbereitschaft, die über ein hohes Maß an sozialen und methodischen Kompetenzen und eigenen gestalterischen Vorstellungen für die genannten Bereiche verfügt.

Die bzw. der Beigeordnete hat die Rechtsstellung einer Beamtin bzw. eines Beamten auf Zeit nach dem Landesbeamtengesetz. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Amtszeit beträgt acht Jahre.

Die Wahl durch den Gemeinderat erfolgt voraussichtlich am 07.12.2023.

Die Universitätsstadt Tübingen ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen und ermuntert daher qualifizierte Frauen, sich zu bewerben. Wir bieten Hilfestellung bei der Suche nach passenden Kinderbetreuungsangeboten.

Die Stadtverwaltung Tübingen will Menschen mit Zuwanderungsgeschichte stärker beteiligen und ist an entsprechenden Bewerbungen besonders interessiert.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Für Fragen steht Herr Oberbürgermeister Boris Palmer, Tel.: 07071 204-1200, gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich online bis zum 29.10.2023 unter www.mein-check-in.de/tuebingen (Kennziffer 01-01-23/1) bewerben.

www.stelleninserate.de

Ein Sonntag für und mit Mörike

Vor 150 Jahren wohnte der Dichter interimsmäßig für ein paar Wochen in Fellbach. Christa Linsenmaier-Wolf nahm dies zum Anlass für Führungen und Lesungen im Stadtmuseum. Es gab ein Konzert in der Lutherkirche. Von Ingrid Sachsenmaier

■ FELLBACH

Im Stadtmuseum wurde zusammen mit der Kulturgemeinschaft Fellbach am ersten Sonntag im Oktober an die kurze Zeit erinnert, die der Dichter Eduard Mörike im Herbst 1873 in Fellbach verbracht hat. Dazu eingeladen waren der Wortkünstler Timo Brunke ins Museum in der Hinterrstraße und am Abend der Württembergische Kammerchor Stuttgart in die Lutherkirche. Vor 150 Jahren weilte der Dichter Eduard Mörike in Fellbach und fühlte sich hier „zu Dreien in Ruhe und Frieden geborgen“. Nicht das Glück, sondern eine schwere Lebenskrise hatte den 69-Jährigen nach Fellbach geführt. Nach einem heftigen Streit mit seiner Ehefrau Margarethe hatte Mörike gemeinsam mit seiner Schwester Clara und der jüngeren Tochter



Christa Linsenmaier-Wolf, neben ihr Wortkünstler Timo Brunke, zeigt eine Aufnahme, auf der das Haus zu sehen ist, in dem Eduard Mörike vor 150 Jahren in Fellbach gewohnt hat. Es ist mittlerweile abgerissen.
Foto: Ingrid Sachsenmaier

Marie, die dazuhin kränkelte, die Stuttgarter Wohnung verlassen und nach einer Zwischenstation in Lorch in Fellbach eine Bleibe gefunden. In Fellbach kam er damals mit der

Rems-Bahn an, wie Christa Linsenmaier-Wolf, früher Kulturamtsleiterin und jetzt Vorsitzende der Kulturgemeinschaft Fellbach, bei ihren Recherchen herausfand. Sie hat mit viel

Akribie und Leidenschaft die Zeit zwischen Ankunft und Abreise – vom 11. September bis 11. November 1873 – aufbereitet und unter anderem in einer szenischen Lesung zusammen

mit Timo Brunke aufbereitet. Mörike hatte damals im Haus Lindenstraße 17/ Ecke Wilhelmstraße, wo sich heute der Mörikekeller, Wohnungen und ein Kindergarten befinden, Quartier gefunden. Großzügig war das Raumangebot, 210 Quadratmeter auf mehreren Etagen und verteilt auf zwei Häuser standen den Dreien und einer Dienstmagd viele Zimmer zur Verfügung. Aber dennoch sei Fellbach nur eine Interimslösung gewesen, hat Christa Linsenmaier-Wolf herausgefunden. Außer sieben Briefen, die Eduard Mörike in der Zeit an enge Freunde geschrieben hat und einem täglich geführten Kalender ist aus der Zeit nichts überliefert. Man weiß, dass er verhältnismäßig viel Besuch bekommen hat, unter anderem auch von dem jüdischen Schriftsteller Bert-

hold Auerbach, der die Schwarzwälder Dorfschichten verfasst hat. Möglicherweise hat Mörike in den zwei Monaten in Fellbach einige wenige Korrekturen an seinem einzigen, schon vor Jahren geschriebenen Roman Maler Nolten vorgenommen, vermuten Linsenmaier-Wolf und Brunke und zitieren dazu aus Briefen. Mörikes Schwester Clara kümmerte sich in der Zeit um den Haushalt, war mit den großen Räumlichkeiten allerdings überfordert. Maries Gesundheit gab zu

ständiger Sorge Anlass. „Fellbach verlassen bitter ungern wir alle drei“, schreibt Mörike deshalb seinem Freund Wilhelm Hartlaub. „Aber die Gesundheit des Kindes lässt uns keine Wahl“. So zieht der gebürtige Ludwigsburger mit Kind und Schwester nach Stuttgart zurück, in eine weitaus bescheidenere Wohnung. Die Ehekrise konnte weder in Fellbach noch in der Zeit danach behoben werden. Erst an Eduard Mörikes Totenbett seien sich die beiden nochmals begegnet.

INFO

Mörike-Preisträger seit 1991

Wolf Biermann war 1991 der erste Mörikepreisträger, ihm folgten 1994 Sigrid Damm, 1997 W. G. Sebald. und 2021 Leif Randt. Nächstes Jahr wird der zwölfte Möri-

ke-Preis, zu dem immer auch ein Förderpreis gehört, vergeben. Die Auszeichnung ist mit 15 000 Euro dotiert, der Förderpreis mit 3 000 Euro.

STELLENANGEBOTE

DAS DUALE HOCHSCHULSTUDIUM
MIT ZUKUNFT.



Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) ist mit rund 33.000 Studierenden an neun Studienakademien und drei Campus sowie dem Center for Advanced Studies die größte Hochschule Baden-Württembergs. Gemeinsam mit 9.000 ausgewählten Unternehmen sowie sozialen und gesundheitsnahen Einrichtungen sorgt die DHBW für einen in Theorie und Praxis exzellent qualifizierten Fach- und Führungskräftenachwuchs in den Bereichen Wirtschaft, Technik, Sozialwesen und Gesundheit.

Seit 1. Januar 2023 ist sie Teil der dualen European University EU4Dual.

Es ist folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter*in am Empfang (m/w/d)

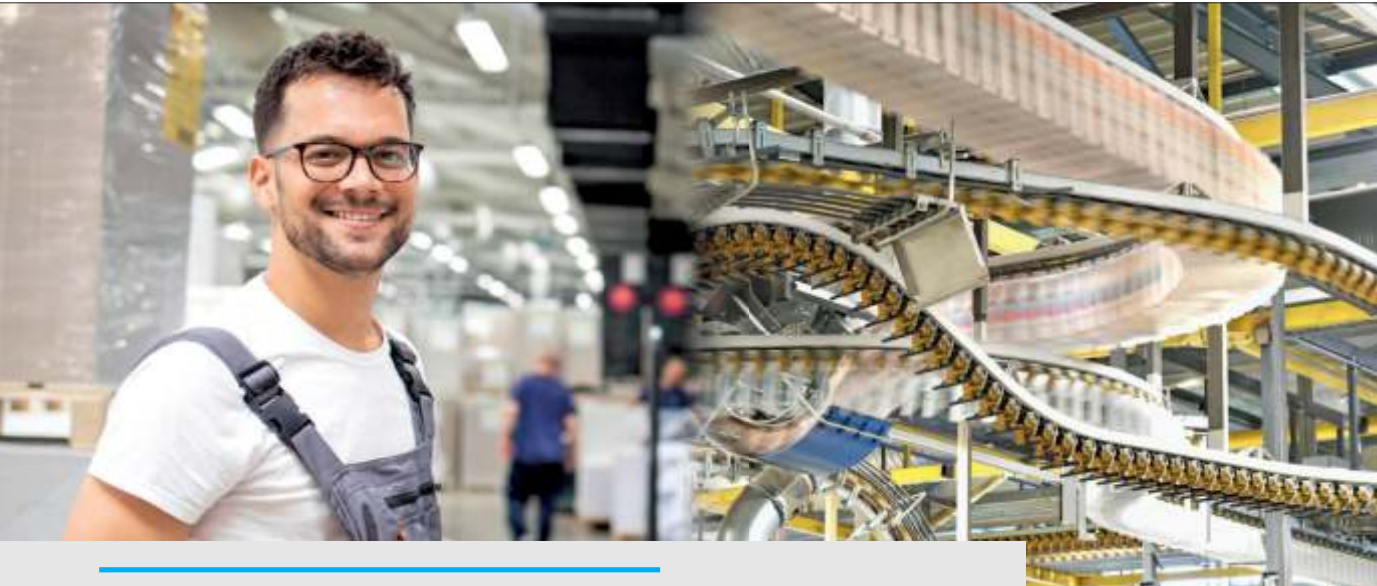
Stellenbeginn:	nächstmöglicher Zeitpunkt	Dauer:	befristet auf 2 Jahre
Arbeitsort:	Stuttgart	Vergütung:	bis Entgeltgruppe 5 TV-L
Stellenumfang:	100 % (39,5 Stunden pro Woche)	Verfahrensnummer:	1748

Details zur Ausschreibung sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung finden Sie hier: <https://www.jobs-dhbw.de/eaqyv> oder einfach QR-Code scannen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 22.10.2023!



FAMILIE IN DER HOCHSCHULE



Verstärkung gesucht!

Stellenangebot der MHS Print – wir suchen:

MECHANIKER/
MECHATRONIKER
(m/w/d) in Vollzeit in Esslingen

Die MHS Print GmbH produziert am Standort Esslingen am Neckar mit hochmodernen Maschinen (Manroland und Ferag) Zeitungen, Wochenblätter und Beilagen der Zeitungsgruppe Stuttgart sowie weitere Kundenaufträge mit den besten Qualitätsstandards.

Unser Anspruch ist es, unsere Kunden mit modernster Technik, professionell, kreativ und einem höchsten Maß an Dienstleistungsorientierung zu begeistern. Als dynamisches und innovatives Unternehmen bieten wir unseren Mitarbeitenden eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld. Die Hierarchien sind flach, teamorientiertes und eigen-initiatives Arbeiten auf Augenhöhe ist uns wichtig.

DEINE AUFGABEN:

- Durchführung von Störungsanalysen
- Selbstständige Reparatur und Wartung sämtlicher Maschinen und Aggregate der Produktion
- Mitwirkung bei der Erstellung von Wartungsplänen
- Bereitschaft zur Unterstützung der Produktion im Bedarfsfall
- Dokumentation der Wartungs- und Serviceeinsätze in der Servicedatenbank
- Wartung von Haustechnik

DEIN PROFIL:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Mechatroniker/ Mechaniker mit einschlägiger Berufserfahrung
- Teamfähigkeit und teamorientiertes Arbeiten

- Sicherer Umgang mit den gängigen IT-Anwendungen, insbesondere MS-Office
- Bereitschaft zur Arbeit im Schichtbetrieb und Wochenendarbeit sowie Flexibilität
- Lern- und Weiterbildungsbereitschaft

WIR BIETEN:

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit modernsten Maschinen in einem der größten Medienunternehmen in Deutschland
- Eine attraktive Vergütung in einem Schichtmodell sowie 30 Tage Urlaub
- Vermögenswirksame Leistungen
- Kostenfreie Parkmöglichkeiten, gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr
- Ein gratis Zeitungsabo & Mitarbeiterabbattaktionen
- Weiterbildungsangebote der SWMH-Akademie
- Eine gute Einarbeitung

HABEN WIR DEIN INTERESSE
GEWECKT?

Dann freuen wir uns auf Deine
Bewerbung per E-Mail an:
bewerbung@mhsprint.de.

MHS Print GmbH

Zeppelinstraße 116
73730 Esslingen
www.mhsprint.de

Für eine erste Kontaktaufnahme steht Dir auch gerne unser
Technischer Leiter Ralf Wahlmeyer unter der Rufnummer
07 11 / 93 10-360 zur Verfügung.



Ihr Weg zu einer neuen Herausforderung

Das Landratsamt Ludwigsburg sucht

zum **01.04.2024 oder früher** eine

**Leitung (m/w/d) des Dezernats für Arbeit,
Jugend und Soziales, 100%
Kennziffer 240 / 23 / IV**

Dem Dezernat sind die gesamten Jugend- und Sozialhilfesaufgaben einer Kreisverwaltung sowie das kommunale Jobcenter Landkreis Ludwigsburg zugeordnet.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- verantwortungsvolle und zielgerichtete Leitung des Dezernates
- Weiterentwicklung der sozialen Angebote und Dienstleistungen
- vertrauensvolle und verlässliche Zusammenarbeit mit dem Landrat, dem Kreistag und seinen Ausschüssen, den Partnern im Bereich der Sozial- und Jugendhilfe sowie den Mitarbeitenden der Kreisverwaltung
- Führung von derzeit rund 770 Mitarbeitenden

Sie verfügen über:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium
- mehrjährige Erfahrungen im Verwaltungs- und Sozialbereich sowie in der Gremienarbeit
- mehrjährige Führungserfahrungen sowie ausgeprägte Führungskompetenz
- in besonderem Maße soziales Einfühlungsvermögen und die Befähigung zu kooperativer Zusammenarbeit mit Behörden, Verbänden der freien Wohlfahrtspflege und Kirchen
- Verantwortungsbewusstsein, hohe Leistungsbereitschaft, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Kostenbewusstsein
- souveränes Auftreten und sehr gute kommunikative Fähigkeiten
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen eine unbefristete Stelle in Besoldungsgruppe B 2
- spannende und herausfordernde Aufgaben in einem motivierten Team
- flexible Arbeitszeiten
- sehr gute und vielseitige interne sowie externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements mit abwechslungsreichen Betriebssportmöglichkeiten
- einen Fahrtkostenzuschuss von 75 % für das Deutschland-Ticket für den öffentlichen Personennahverkehr oder ein Radfahrkilometergeld
- Kantine und Kiosk
- die im öffentlichen Dienst übliche zusätzliche Altersvorsorge
- Betriebskindertagesstätte

Ihre Fragen beantwortet Ihnen:

Herr Landrat Allgaier, Telefon 07141 144-40300.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens **23.10.2023** bevorzugt an unser **Online-Bewerberportal** oder unter Angabe der Kennziffer an das **Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Personal, Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg**, richten. Bitte beachten Sie, dass im Falle von Papierbewerbungen keine Rücksendung Ihrer Unterlagen erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen und von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen. Das Landratsamt Ludwigsburg setzt sich für die Chancengleichheit im Beruf ein.



LANDKREIS
LUDWIGSBURG

Rauschenberger.
EVENTCATERING

Wir suchen ab sofort für unser Eventcatering und die Rauschenberger Restaurants:

**SERVICE- KÜCHEN- UND
AUFBAUHILFER (m/w/d)**
auf 520 € Aushilfsbasis
Stundenlohn ab 13 €

Flexible Arbeitszeiten + toller Teamspirit, Sie entscheiden wann und wo Sie arbeiten, Es sind keine gastronomischen Vorkenntnisse nötig, Wir schulen Sie in unserer internen Academy, Anstellungen auf Voll- und Teilzeit sind ebenfalls möglich.

Bewerben Sie sich online unter:
www.rauschenberger-catering/karriere.de oder per E-Mail karriere@rauschenberger-catering.de
Rauschenberger Recruiting:
Tel. 0151 / 74373119

Suche zuverlässige **Putz-/Bügelhilfe** für tierfreie Whng. in S-Nord (Bus 44 Helfferichstr.). 1x/Woche 2-3h vormittags o. nachmittags 0160-8692130

Xbase++ Entwickler

auf 520-Euro-Basis, als Freiberufler oder freier Mitarbeiter gesucht.

Kenntnisse der REST-API wünschenswert.
OK-Abrechnungssysteme ☑ 07363 / 953 853 0
☑ kontakt@ok-abrechnungssysteme.de

**Komm ins TEAM
Freundliche u. erf. MFA
(m/w/d) gesucht.**
Allgemeinarztpraxis in Botnang
info@dr-asch.de

PUTZKRAFT FÜR UNSER HAUS
Stuttgart Gänshöhe, 1-2x wöchentlich, reinigen und evtl. Wäsche machen. ☎ 015119155406

Wir suchen in einem mittelständischen Bauunternehmen in Vollzeit **eine Bürofachkraft (m/w/d)** für Buchhaltung, sowie Baustellen-aufmaß und Baustellenabrechnung. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbungsunterlagen mit Gehaltswunsch und möglichem Eintrittstermin. ☎ W 48090, Pf. 363, 71603 Ludwigsburg oder chiffre@luwo.de

Weil deine
Stadt alles hat!



Jetzt die Online-
& Lieferservices
Ihrer lokalen
Fachgeschäfte
nutzen!



Stellenangebot der
Landeshauptstadt Stuttgart

Wir suchen für unser **Amt für
öffentliche Ordnung** eine*n



Sachgebietsleiter*in Aus- und Fortbildung,
Personalentwicklung Bürgerbüros (m/w/d)

Wir bieten Ihnen eine Stelle (Voll-/Teilzeit, unbefristet) der Besoldungsgruppe A 12/Entgeltgruppe 11 TVöD.

Kennzahl: 32/0081/2023
Bewerbungsfrist: 26.10.2023

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Den vollständigen Ausschreibungstext sowie Einzelheiten zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter

www.stuttgart.de/stellenangebote

Mehr von der Woche.



Bundesanstalt für
Immobilienaufgaben

Labore
Gewerbeflächen
Bibliotheken
Wohnungen
Bunker
Kasernen
Schlüssel
Truppenübungsplätze
Museen
Wälder
Leuchttürme
Ministerien
und vieles mehr auf www.bundesimmobilien.de

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion Freiburg sucht am **Arbeitsort Stuttgart ab sofort jeweils unbefristet** für den Geschäftsbereich Wohnen eine/einen:

Bewirtschafterin / Bewirtschafter (w/m/d)
(Entgeltgruppe 6 TVöD Bund, Kennung SDWO103015, Stellen-ID 1017126)

sowie für den Geschäftsbereich Personal und Organisation eine/einen:

**Mitarbeiterin / Mitarbeiter Organisation,
Personal und Service (w/m/d)**
(Entgeltgruppe 6 TVöD Bund, Kennung FROP130005, Stellen-ID 1030445)

Zu den vollständigen Stellenausschreibungen gelangen Sie über unsere Homepage in der Rubrik Karriere.

Nutzen Sie die Möglichkeit einer Onlinebewerbung über die zentrale Bewerbungsplattform auf www.interamt.de unter der jeweiligen Stellen-ID.

Ihre vollständige Bewerbung (insbesondere mit Lebenslauf und Zeugnissen) sollte bis spätestens 5. November 2023 eingegangen sein bei der

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Direktion Freiburg
Hauptstelle Organisation und Personal
Stefan-Meier-Straße 72 • 79104 Freiburg
Herr Waldvogel, +49 761 55770-108 • Fax: +49 761 55770-150

www.bundesimmobilien.de

Die Landeswasserversorgung ist eines der größten Fernwasserversorgungsunternehmen in Deutschland. Über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass bei etwa 3 Millionen Menschen in Baden-Württemberg und Bayern jederzeit Trinkwasser bester Qualität aus dem Wasserhahn fließt.



Für unsere Abteilung Bauplanung, -ausführung und Vermessung in der **Hauptverwaltung in Stuttgart** suchen wir Sie als

Architekt (m/w/d)

Wir bieten einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz, Bezahlung nach dem Tarifvertrag Versorgungsbetriebe (TV-V) und die betriebliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes (ZVK).

Nähere Informationen zum Arbeitsbereich finden Sie auf unserer Website.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie uns gerne unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres möglichen Eintrittstermins über unser Online-Formular übermitteln können.



www.lw-online.de/karriere

STELLENGESUCHE

Altenbetreuerin mit Erfahrung
spricht deutsch sucht Arbeitsstelle
Mo-Fr 8-9 Std. oder 24 h.
☎ 0160 38 70 548, 07144-44 18

Deutsche Frau sucht Stelle als
Seniorenbetreuung, Haushaltshilfe TZ,
VZ, Tag oder Nacht, ☎0178/8726012

**Biete Dachdecker, Maler, Gipser,
Laminat und Gartenarbeiten an.** Nebenjob. ☎ 0172 / 2670078.

Pflegerin sucht nur private Stelle.
Erfahrung mit Demenz-Patienten,
Pflegestufe 3, Motorik, Beschäftigungstherapie. Sehr gute Zeugnisse.
☎ 0176/62925452

Frau mit großer Erfahrung und guten Referenzen, im Bereich Pflege und Betreuung in Ambulanz sucht Stelle ab sofort, gerne auch am Wochenende T.: 0172/8814807

Rentner, zuverlässig, gastronomie Erfahrung, sucht ab Januar 2024 einen Nebenjob ☎ unter ZZ206397 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Maler, Gipser, Trockenbauer, kompl. Renovierungen, sucht Nebenbeschäftigung. Tel. 0178 /8241354

Suche Gartenarbeit, Gartenpflege aller Art, auch Baumpflege (Nebenjob). ☎ 0178/7813143

Übernehme Malerarbeiten aller Art und streiche kpl. Whg. kurzfristig, ☎ 0151/20503311

Suche eine Putzstelle in Weilmündorf und Umgebung ☎ 0176 / 57971265

Übernehme Hecken-, Strauch- und Baumschnitt, Gartenpflege, Unkraut, Abfuhr, im Nebenjob ☎ 07 11 - 69 87 71

